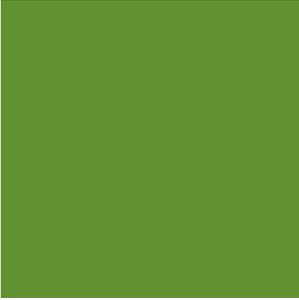


Schritt für Schritt zur natürlichen Selbstbehandlung!



DMSO & Co. Antworten auf Deine Fragen



Praxisinstitut Naturmedizin



Unsere Gesundheit sollten wir nach wie vor in den eigenen Händen halten!



Dominik Dietz

Inhaltsverzeichnis

Einführung15



Antworten auf häufig gestellte Fragen zu DMSO

DMSO – Anleitung/Checkliste/Leitfaden

Anwendungsregeln, sicherer Umgang und Einstieg, Wissensbausteine18

DMSO – Anti-Aging

Austrocknung, Faltenbehandlung, Gele, Gesichtspflege, Hautpflege,
Hyaluronsäure, Kosmetik, Regenerationsmittel.....23

DMSO – Anwendungsdauer

Anwendungsdauer bei Tieren, Anwendungshäufigkeit in akuten Fällen,
Dauer bis Verbesserungen eintreten, Langzeitstudie, zeitlicher Abstand.....26

DMSO – Anwendungsformen

Augentropfen, äußerlich-lokal, Einlauf, Fußbad, Infusion, Inhalation, Injektion,
Mundspülung, Nasentropfen, Ohrentropfen, orale Einnahme, Spülung.....29

DMSO – Augentropfen

Anwendungsdauer, Anwendungsgebiete, Anwendungshäufigkeit, Bezugsquellen,
Eigenherstellung, Haltbarkeit, künstliche Linse, Makuladegeneration, Mischung mit Oxidationsmitteln,
Procain als Beigabe, Sehkraft verbessern, Wirkungen.....31

DMSO – Auszüge/Tinkturen

Alkohol vs. DMSO, Cannabis-Auszug, Dauer, Dosierung, Glastrichter und
Faltenfilter, Haltbarkeit, Herstellung, Kardenwurzel-Auszug, lösemittelfreier Extrakt,
Propolis-Auszug, Strophanthussamen, Wacholder-Auszug, Wildkräuter-Auszug39

DMSO – Badewanne

Anleitung zur effektiven Nutzung, Borax Basenbad, Dosierung als Badezusatz47

DMSO – Chemische Substanz oder Naturstoff?48

DMSO – Definition50

DMSO – Einsatzgebiete

Indikationen, Kontraindikationen, therapeutische Haupteinsatzgebiete.....51

DMSO – Fette und Öle

Mischungsverhältnis von DMSO mit Ölen/Fetten, stabile Mischung.....53

DMSO – Fremdmaterialien

Amalgam, Fäden, Herzschrittmacher, Implantate, künstliche Bänder/Linsen, Netze, Polyvinylacetat,
Prothesen, Stents, Tätowierungen, Wechselwirkungen von DMSO zu Metallen.....54

DMSO – Geruchsentwicklung

Dimethylsulfid, Geruchsminimierung.....59

DMSO – Haltbarkeit

Auszüge, Bengalrosa, DMSO & Co. Mischungen, Hämatoxylin, Lugolsche Lösung, Oxidationsmittel60

DMSO – Hautreinigung

Hautreinigung vor/nach äußerlicher Anwendung 63

DMSO – Hautreizungen

DMSO Anwendung bei Allergikern, Nesselsucht, Pustelbildung, Quaddeln, Rötungen, Tipps zur Vermeidung von Hautreizungen 64

DMSO – Injektionen / Infusionen

Artemisinin Infusionen, CDL/DMSO/Scandician Ampullen, CDL Infusionen, Curcumin Infusionen, DCA Infusionen, H₂O₂ Infusionen, Infusionen bei Arthrose/ Borreliose/chronischen Infektionen/Multiple Sklerose, Neuraltherapie, Spritzenfilter 66

DMSO – Inhalationen

Dauer, Hustenreiz nach Anwendung, Inhalationen bei Asthma, Inhalationslösungen mit DMSO/ Pflanzenauszügen, Inhalationshäufigkeit, Kombination von CDL mit DMSO 72

DMSO – Kinderwunsch

Ungewollte Kinderlosigkeit/Schwangerschaftsabbrüche 75

DMSO – Kombination mit anderen Wirkstoffen

CDL/MMS, Infusionen (B-Vitamine, Chelat, Vitamin C), Lugolsche Lösung, MSM, natürliche Heilmittel, Procain, rechtsdrehende Milchsäure, Therapie- und Heilmethoden, Vitamin D₃ 76

DMSO – Krebserregende Substanz? 82

DMSO – Kunststoffmaterialien

Einwegspritzen, Gummi in Einmachgläsern, HDPE, Kunststoffdeckel, Pasteurpipetten, Polypropylen, Schlierenbildung, Sprühköpfe, Teflon, Vorspülen, Wechselwirkungen mit Kunststoffen, Zahnersatz aus Keramik 83

DMSO – Medikamenteneinnahme

Alkohol, Antibiotika, Blutverdünner, Chelatmittel, Chemotherapeutika, Cortison, Dosisreduzierung, Nahrungsergänzungsmittel, Opiate, Schmerzmittel, Wechselwirkungen, Wirkverstärkungen, Zeitabstand 89

DMSO – Methanol/Aluminium

Aluminium/Methanol-Rückstände in DMSO, anorganische Pulver, Herstellung von DMS/DMSO 95

DMSO – Mikroorganismen

Größenordnung, Haarfärbemittel, kleinmolekulare Substanzen, Transport von Mikroorganismen (Bakterien, Parasiten, Pilze, Viren) 97

DMSO – Mundspülungen

Amalgam, DMSO Konzentration, Füllungen (Keramik, Kunststoff), Kiefer- und Zahnschmerzen, Wasserstoffperoxid-Mundspülung 101

DMSO – Nebenwirkungen

Geruch, Hautrötung, Juckreiz, Kreislaufsymptome, LD₅₀-Wert, Leber- und Nierenfunktion, Speichelfluss, Wechselwirkung mit Medikamenten 103

DMSO – Ohrentropfen

Dosierung, Konzentration, Ohrgeräusche, Otitis media, O. externa, Schwerhörigkeit 105

DMSO – Orale Anwendung

Dosierung, Einnahmezeitpunkt, LD₅₀-Wert, Rauchen, Wasserstoffperoxid-Trinklösung, zeitlicher Abstand 106

DMSO – Qualität und Reinheit

Europäische Pharmakopöe, Herkunft, Konzentrationsangabe, pharmazeutische Reinheit, Ph. Eur., Zertifizierung 108

DMSO – Redoxsystem	110
DMSO – Schwangerschaft und Stillzeit <i>Äußerliche/orale Anwendung, Erfahrungen, Schmerzlinderung, Wehen</i>	111
DMSO – Sterilherstellung <i>Autosterile Flüssigkeit, keimarm, steriles Arbeiten</i>	113
DMSO – Tätowierungen	115
DMSO – Ultraschallverdampfer / Aromaölverdampfer / Luftbefeuchter	116
DMSO – Umschläge	117
DMSO – Verbreitung	118
DMSO – Verdünnungen <i>Gesamtmenge, Gesamtvolumen, Hilfsmittel, Konzentrationen, pure/unverdünnte Anwendung</i>	120
DMSO – Verdünnungsflüssigkeiten <i>Eigenurin, Kochsalzlösung, Magnesiumchlorid, Meerwasser, Procain, Wasser (destilliertes/pharmazeutisches Wasser, Trinkwasser)</i>	122
DMSO – Verweilzeit <i>Anreicherung im Körper, Anwendungsrythmus, Halbwertszeit, mittlere Verweilzeit</i>	125
DMSO – Weitergabe/Abgabe an Patienten	127
DMSO – Wirkungsweise <i>Heilmittel, Radikalfänger, Regenerationsmittel, Schwefellieferant</i>	128



Antworten auf häufig gestellte Fragen zum Gesundheitswerkzeugkasten

Gesundheitswerkzeugkasten <i>Bezugsquellen, Kriterien, Mittel, Reinsubstanzen, Übersichtsdarstellung</i>	130
Ambroxol <i>Ambroxol-Hydrochlorid, Creme, Eigenherstellung, Löslichkeit, Mischungen</i>	134
Artemisia annua <i>Anwendungen, Auszüge</i>	136
Bengalrosa <i>Ärztzeitung, Anwendungen, Brustkrebs, Injektionen, Melanom, Tumor</i>	137
Borax <i>Anwendungen, anwendungsfertige Lösungen, Ausfällungen, Berechnung, Bezugsquellen, Dosierung, Flockenbildung, Herstellvorgang, Langzeitstabilität, Natriumtetraborat, Osteoporose, Stammlösung</i>	138
CDL / MMS <i>Aktivatoren, Anwendungsmöglichkeiten, CDLplus, Definition, Haltbarkeit, Herstellung, käufliches CDL, Konzentration, Salzsäure, Stabilisierung mit Milchsäure, Trinkwasserdesinfektion, Verhältnis CDL zu MMS, Vor- und Nachteile</i>	142

DMSA

Haltbarkeit, Lagerung, Qualität, Reinheit 150

Eisen

Abfall des Eisenwertes, Dosierung, Komplex-Mischung, Eisenmangel..... 151

Hämatoxilin

Anhydrat, Anwendungen (Infusion, Injektion, Trinklösung), Bezugsquelle, Dosierung, Einsatzgebiete, Monohydrat, Pulver, Venenverträglichkeit 152

Hydroxymethylfurfural (5-HMF)

Anwendungsdauer, Anwendung bei Krebs, Anwendung bei Tieren, Bezugsquelle, Dosierung, Eigenherstellung, Einnahmezeitpunkt, Gemeinsamkeiten mit Furfural, Kombination mit CDL, körperlicher/seelischer Stress, Mitochondrienschutz, Wechselwirkung, zeitlicher Abstand 155

Kalium-Ascorbat

Abfüllen in Kapseln, Ascorbinsäure, Kaliumcarbonat/Pottasche, Kaliumhydrogencarbonat, Knochenstoffwechsel, Ribose..... 160

Kolloidales Silber

Farbe, Konzentration, Laser-Ablationsherstellung, Partikelgröße, ppm 161

Lugolsche Lösung

Dosierung, Mischung mit DMSO 163

Magnesiumchlorid

Magnesiumchlorid-Hexahydrat, Magnesiumflocken, Magnesiumöl, Reinheit..... 164

Meerwasser

Bezugsquelle, Einsatzgebiete, isotonisch, nativ, Spurenelemente167

Melatonin..... 169

Milchsäure

Anti-Aging, Bezugsquellen, Einsatzgebiete, Pilzerkrankungen, Verdünnung, Wirkungen..... 170

MSM / organischer Schwefel.....173

NBML

Alpha-Liponsäure, Amalgamfüllungen, Chelatmittel, Dosierung, Infusionstherapie, neurodegenerative/traumatische Symptome174

Organische Säuren

Alpha-Liponsäure, Ascorbate, Ascorbinsäure, Äpfelsäure, Dichloressigsäure (DCA), DMSA, gepufferte Säuren, Lactate, Malate, Mengenverhältnisse, Milchsäure 177

Wasserstoff

Fachveröffentlichung, Indikationen, Informationsmöglichkeiten, Inhalation, Kombination mit DMSO, Löslichkeit, Wasserstoff-Therapie, wichtigste Vorteile..... 180

Wasserstoffperoxid

Desinfektion, DMSO-H₂O₂-Mischungen, Einnahmezeitpunkt, Konservierung von Cremes, Redoxpotential..... 184

Zink

Citrat, Gluconat..... 186



Antworten auf häufig gestellte Fragen zu Erkrankungen und Einsatzgebieten

Ablagerungserkrankungen

Amyloidose, Aneurysma, Aortenklappenstenose, Arterienverkalkung, Arteriosklerose, Herzklappenerkrankung, Mitralklappeninsuffizienz, Schlaganfall..... 188

Arthritis / Arthrose

Hüftarthrose, Kiefergelenksarthrose, Psoriasis-Arthritis, Rheumatoide Arthritis, Sprunggelenksarthrose, Wirbelsäulenarthrose 194

Atemwegserkrankungen

Asthma, Atemreizungen, chronifizierter Husten, Lungenfibrose 200

Augenerkrankungen

Augentrockenheit, Bindehaut-Nävus, chronische Augenentzündung, Einblutungen/Veränderungen der Iris, Entzündung der mittleren Augenhaut/Uveitis, Glaskörpertrübungen, Glaukom, Grauer Star, Keratitis, Makuladegeneration, Netzhautablösung, Sehschwäche, verspannte Augenmuskulatur, Zyste..... 204

Bewegungsstörungen

Neurologische Bewegungsstörung, spastischer Schiefhals, zervikale Dystonie 212

Bindegewebsschwäche 213

Bluthochdruck / Hypertonie 214

Borreliose 215

Darmerkrankungen

Chronische Darmschleimhautentzündungen, Colitis ulcerosa, Divertikulitis, Morbus Crohn 216

Diabetes mellitus 219

Entwicklungsstörungen/-verzögerungen

ADHS, Epilepsie, Phelan-McDermid-Syndrom, West-Syndrom 221

Entzündungen

Achillessehnenentzündung, Blasenentzündung, Entzündung im Knie, Gehörgangsentzündung, Kieferentzündung, Leberentzündung, Nagelbettentzündung, Nasennebenhöhlenentzündung/Sinusitis, Schleimhautentzündung, Zahnwurzelentzündung 225

Gebärmuttersenkung 232

Gürtelrose/Herpes Zoster 233

Haarausfall 235

Hämorrhoiden 237

Hashimoto 239

Hauterkrankungen

Akne, Ekzem, Hautwucherungen, Juckreiz, Kondylome/Feigwarzen, Lichen planus, Lichen sclerosus, Neurodermitis, Pickel, trockene Haut, verdächtige Muttermale, Warzen 240

Infektionen	
<i>Covid-19, Harnwegsinfektion, Helicobacter Pylori, Pfeiffersches Drüsenfieber</i>	246
Kapsel­fibrose bei Brust­implantat	249
Knochen­zyste / Calcaneus Zyste	250
Krampf­adern	251
Krebs	
<i>Astrozytom, Blasen­krebs, Blut­krebs/Leukämie, Bronchial-/Lungen­karzinom, Brust­krebs, Darm­krebs, Gehirn­tu­mor, gut­artige/benigne Tu­more, Hämangiome/Blut­schwämme, Kehlkopf­krebs, Melanom, Weichteil­tu­more, Zyste</i>	252
Lähmung/Querschnittslähmung	258
Leaky-Gut-Syndrom	259
Lymphödem	
<i>Chronische Fett­ver­tei­lungs­stö­rung, Lipo-Lymphödem</i>	261
Magengeschwür	263
Migräne	264
Multiple Sklerose	265
Narben	
<i>Äußerliche Behandlungen, Mischungen, Narben am Zahnfleisch/im Gesicht, Verdünnungsflüssigkeiten</i> ...	266
Nasenpolypen	269
Nieren­funk­tions­stö­run­gen	270
Nieren­trans­plan­ta­tion	271
Parodontose	272
Pigment­stö­run­gen	273
Poly­neu­ro­pa­thie	274
Prostata­ver­grö­ße­rung/Prostata­adenom	275
Psychische Erkrankungen	
<i>Ängste, Burnout, Depressionen, Psychosen, Schizophrenie, Unruhe</i>	276
Restless-Legs-Syndrom	278
Schmerzen	
<i>Bewegungsapparat, Gelenks­schmerzen, Knieschmerzen, LWS-Schmerzen, Muskelschmerzen, Nackenschmerzen, Prellung, Schulterschmerzen, Tennisarm</i>	279
Speichelsteine	285
Spinalkanalstenose/Verengung des Wirbelkanals	286
Tinnitus	287
Unfall	
<i>Armbruch, Trümmerbruch im Schien- und Wadenbein</i>	289
Wunden	
<i>Chronische Wunden, genähte Wunden, sichtbare Fäden, Wundheilungsstörung</i>	291



Antworten auf häufig gestellte Fragen zu Erkrankungen bei Tieren

Anwendung bei Tieren

Äußerliche Anwendung	295
Abszess / Gicht	296
Arthrose / Hüftdysplasie	297
Entzündungen.....	298
Krebs (Darmkrebs, Fibrosarkom, Knochenkrebs/Osteosarkom, oberflächennaher Tumor).....	299
Lymphome.....	301
Milbenbefall.....	302
Nierenprobleme.....	303
Wunden.....	304

Nachwort.....	305
---------------	-----

Ausblick.....	307
---------------	-----

Stichwortregister	310
-------------------------	-----



Einführung

Immer mehr Menschen wenden die frei zugänglichen, bewährten Mittel an, die Dr. Hartmut Fischer im „Das DMSO Handbuch“ sowie seit Jahren in Seminaren, Kongressvorträgen, Veröffentlichungen und Rundbriefen vorstellt und erläutert. Deshalb bilden sich zugleich auch immer mehr individuelle und weiterführende Fragen der Leser, Zuhörer und Anwender heraus, die von Dr. Fischer bearbeitet werden.



„*„Antworten auf Deine Fragen“ ist ein ausgewählter umfangreicher „Schatz“ solcher Fragen und Antworten.*

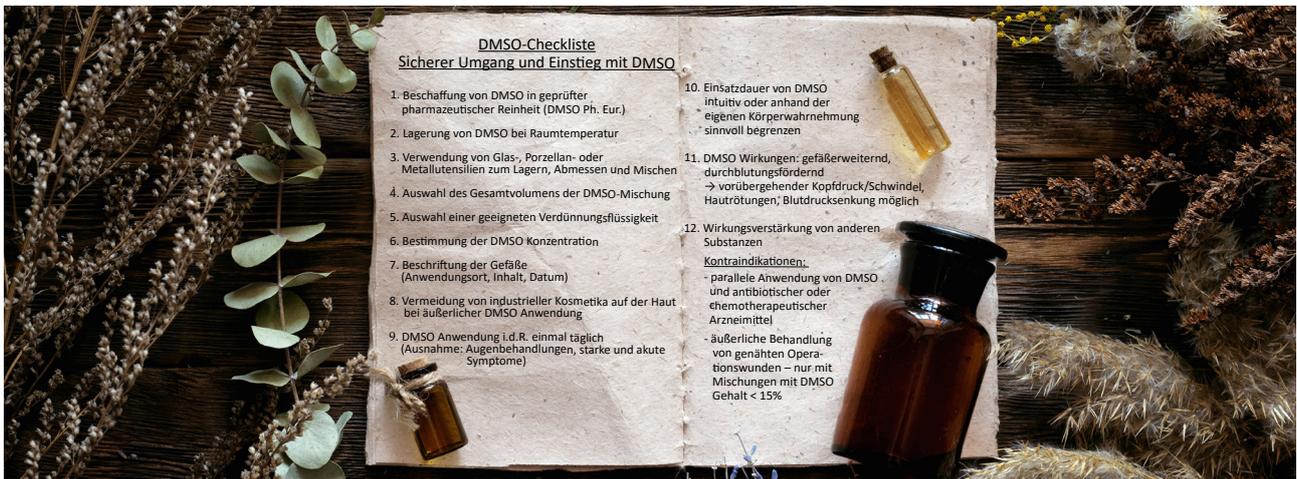
Es finden sich erhellende Beiträge zu den großen Bereichen DMSO, weitere Mittel aus dem Gesundheitswerkzeugkasten und spezifische Symptome, Erkrankungen und Einsatzgebiete bei Mensch und Tier.

DMSO ist in der Veterinärmedizin seit über 40 Jahren etabliert und geschätzt. Hierbei werden meist dieselben oder ähnliche DMSO-Lösungen und sonstige Mischungen angewendet, die auch beim Menschen genutzt werden und wirksam sind.

Tiere können von den überaus heilungsfördernden Eigenschaften des DMSO oft noch deutlicher profitieren, da sie Anwendungen nicht mit dem Verstand bewerten, sondern ihr Gefühl sprechen lassen.

Das hier vorliegende dritte Buch trägt insbesondere zu mehr Sicherheit bei. Erstens ist festzustellen, dass die eigenen Fragen auch durch andere Anwender gestellt werden und zweitens geben die Antworten von Dr. Fischer das gute Gefühl, dass man DMSO & Co. vielfach auch intuitiv einsetzen kann. Immer wieder plädiert er für die neue Kultivierung des Hineinhorchens in die eigene Befindlichkeit oder diejenige unserer Patienten.

Dr. Fischer weiß um die inneren Hürden vieler sehr gut, wenn er anekdotisch erzählt, dass sich immer wieder Menschen melden, die „Das DMSO Handbuch“ schon vor Jahren kauften und auch das DMSO selbst inzwischen in der Küche stehen haben, jedoch den ersten Schritt nicht gehen. Erst wenn Ihre Fragen rund um dieses Dachmittel weitgehend geklärt sind, machen Sie sich an das Ausprobieren.



DMSO – Anleitung/Checkliste/Leitfaden

Anwendungsregeln, sicherer Umgang und Einstieg, Wissensbausteine

Gibt es bezüglich der Anwendung und für den sicheren Umgang und Einstieg mit DMSO eine Art Checkliste, um schnell loslegen zu können?

Ja, die gibt es. Hier die ausführliche Form dieser Anwendungsregeln und Wissensbausteine für den sicheren Umgang und Einstieg mit DMSO:



1. DMSO immer in **geprüfter pharmazeutischer Reinheit, DMSO Ph. Eur., kaufen**. Bezugsquellenempfehlungen gibt es auf der Internetseite www.MedizinZumSelbermachen.de.

2. DMSO immer bei **Raumtemperatur lagern**, da es unterhalb von 18,5 °C fest werden kann.



3. Zum Lagern, Abmessen, Wiegen und Mischen nach Möglichkeit **Glas-, Porzellan- oder Metallutensilien verwenden**, da hochkonzentriertes DMSO unerwünschte Stoffe von Kunststoffoberflächen aufnehmen kann. Ausnahme ist HDPE.



DMSO – Anti-Aging

Austrocknung, Faltenbehandlung, Gele, Gesichtspflege, Hautpflege, Hyaluronsäure, Kosmetik, Regenerationsmittel

Kann ich DMSO als Regenerationsmittel für Kosmetik/ Anti-Aging/ Faltenbehandlung nutzen? Wenn ja, wie?

DMSO wirkt rasch hautglättend und straffend. Ebenso lassen sich damit Pickel und Narben gut behandeln. Im Bereich Faltenbehandlung kann DMSO mit Hyaluronsäure, Polymilchsäure usw. kombiniert werden. Ebenso mit allen natürlichen Pflanzenölen.

Für viele LeserInnen hat sich damit inzwischen ein schönes Hobby, für manche sogar ein Beruf ergeben. Man kann Gele, Salben, Cremes usw. herstellen. Ebenso kann die Haut natürlich mit sterilen DMSO-Mischungen in Ampullen unter-spritzt werden.

Ich selbst benutze gerne eine 10%ige DMSO-Lösung mit Meerwasser für die Haut. Viele bestellen auch das 15%ige DMSO-Gel für Haut/Gesicht. Bezugsquellenempfehlungen gibt es auf der Internetseite www.MedizinZumSelbermachen.de.



Wie benutze ich DMSO zur Straffung der Gesichtshaut?

1 Teil DMSO mit 9 Teilen isotoni-schem Meerwasser mischen und in eine Sprühflasche abfüllen. Mit dieser 10%igen DMSO-Mischung das Gesicht nach der Wäsche, bei geschlossenen Augen, großzügig aufsprühen.



Gesichtspflege

Variante 1

- 30 ml DMSO
- 20 ml (+)-Milchsäure
- 50 ml MgCl₂-Lösung (12%)

Variante 2

- 20 ml DMSO
- 20 ml (+)-Milchsäure (21%)
- 30 ml Eigenurin
- 30 ml MgCl₂-Lösung (12%)

Variante 3 – Gel

Mischung Variante 2 +
1 TL Hydroxyethylcellulose

Dabei ein wei-ßes Baumwoll-handtuch von vorne über die Schultern legen. Dann kurz die Au-gen mit den Fingern an-stupsen, wie wenn man im Schwimmbad auftaucht und das Ganze ein-fach trocken lassen. Dauert ca. 10 Minu-ten.

Steigerung für Profis: anstatt Meerwasser, Eigenurin benutzen.



DMSO – Anwendungsformen

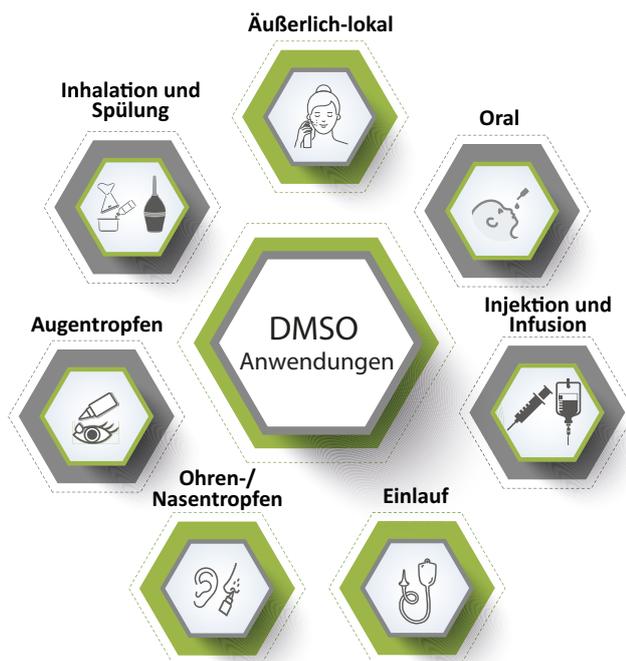
Augentropfen, äußerlich-lokal, Einlauf, Fußbad, Infusion, Inhalation, Injektion, Mundspülung, Nasentropfen, Ohrentropfen, orale Einnahme, Spülung

Welche Anwendungsformen sind mit entsprechend verdünntem DMSO möglich?

Grundsätzlich lassen sich mit DMSO alle denkbaren Anwendungsformen realisieren: äußerlich-lokal durch Sprühen/Einreiben/Betupfen, oral, Injektion/Infusion, Einlauf, Ohren-/Nasen-/Augentropfen, Inhalationen, Mundspülung, Fußbad sind die wichtigsten Anwendungsformen.

Was sind typische Anwendungsformen mit DMSO?

Äußerlich in Form von wässrigen Verdünnungen/ Mischungen mit bewährten Flüssigkeiten wie z.B. 12%ige Magnesiumchloridlösung (MgCl₂), isotonischem Meerwasser, kolloidales Silberwasser, 1 oder 2%iger Procain-Lösung, Eigenurin, isotonischer Kochsalzlösung, Wasserstoffperoxid 1 - 3 %, CD-Lösung, ... und andere.



100 %	Warzen, Aphten, Nagelpilz, ... mit Holzwattestäbchen tupfen
60 %	alle äußerlichen lokalen Anwendungen
30 %	alle äußerlichen lokalen Anwendungen auf empfindlicher Haut
15 %	Ohrentropfen/Nasentropfen, Mundspülung, Einlauf
3 %	Augentropfen

Die Auswahl der Verdünnungs-/Mischungs-Flüssigkeit sowie das Mischungsverhältnis richten sich nach dem Anwendungsziel bzw. den zu behandelnden Symptomen. Bezogen auf DMSO werden für die äußerliche Anwendung meist Konzentrationen zwischen 15 und 60 % genutzt. Für Augentropfen Konzentrationen von 1 - 3 % DMSO-Gehalt.



DMSO – Augentropfen

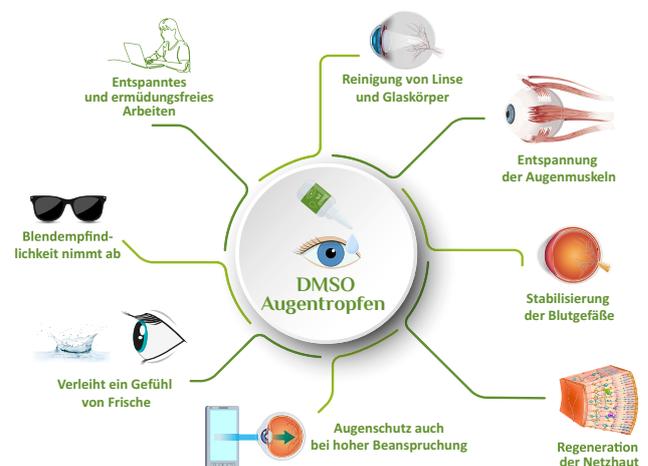
Anwendungsdauer, Anwendungsgebiete, Anwendungshäufigkeit, Bezugsquellen, Eigenherstellung, Haltbarkeit, künstliche Linse, Makuladegeneration, Mischung mit Oxidationsmitteln, Procain als Beigabe, Sehkraft verbessern, Wirkungen

Was hat es mit den DMSO-Augentropfen auf sich und wo bekommt man sie?

Kurze Antwort: Viele sind begeistert von der Anwendung einer verdünnten DMSO-Lösung 2 - 3 % für die Behandlung von Augenerkrankungen oder für die Augenpflege, also Prävention. Man bekommt diese Lösungen bei den Firmen, die auf der Internetseite (siehe Bezugsquellen) stehen.

Ausführliche Antwort: Augenheilkundliche Untersuchungen zeigen, dass DMSO-Augentropfen als verdünnte ca. 2 - 3%ige Lösung, wichtige positive Effekte haben. Angewendet werden sie erfolgreich sowohl bei degenerativen, entzündlichen als auch bei infektiösen Augenerkrankungen und Symptomen.

Es kommt zur Reinigung von Linse und Glaskörper, Entspannung der Augenmuskeln, Stabilisierung der Blutgefäße/Durchblutung auch am Augenhintergrund, Regeneration von Narben, Netzhaut, ...



Deshalb kann DMSO auch präventiv am Auge angewendet werden – die Augen werden auch bei hoher Beanspruchung geschützt, fühlen sich frischer an, sind weniger blendempfindlich, können länger ermüdungsfrei Bildschirmarbeit leisten.

Die Anwendung ist denkbar einfach – je nach Empfinden 2- bis 8-mal täglich je ein Tropfen in jedes Auge. Ich benutze sie 2-mal täglich parallel zu den bekannten Augenübungen, um die Sehkraft zu erhalten.





DMSO – Auszüge/Tinkturen

Alkohol vs. DMSO, Cannabis-Auszug, Dauer, Dosierung, Glastrichter und Faltenfilter, Haltbarkeit, Herstellung, Kardenwurzel-Auszug, lösemittelfreier Extrakt, Propolis-Auszug, Strophanthussamen, Wacholder-Auszug, Wildkräuter-Auszug

Wie werden DMSO-Auszüge von Kräutern/Naturmaterialien gemacht und wie kann man einen lösemittelfreien Extrakt erhalten, wie zum Beispiel das Rick Simpson Öl?

Kurze Antwort: Pflanzenmaterial mit DMSO Ph. Eur. in einem Glas überschichten und nach 2 - 3 Tagen dekantieren oder filtrieren. Für lösemittelfreie Extrakte wird nicht DMSO verwendet, sondern Petrolether Ph. Eur.



Ausführliche Antwort: Will man die gesamten löslichen Inhaltsstoffe von Pflanzen, Wurzeln, Moosen, Traubenkernen, Rinden, Weihrauch, Propolis, ... ausziehen, so empfiehlt sich DMSO in pharmazeutischer Reinheit als bestes Lösemittel.



DMSO vs. Alkohol

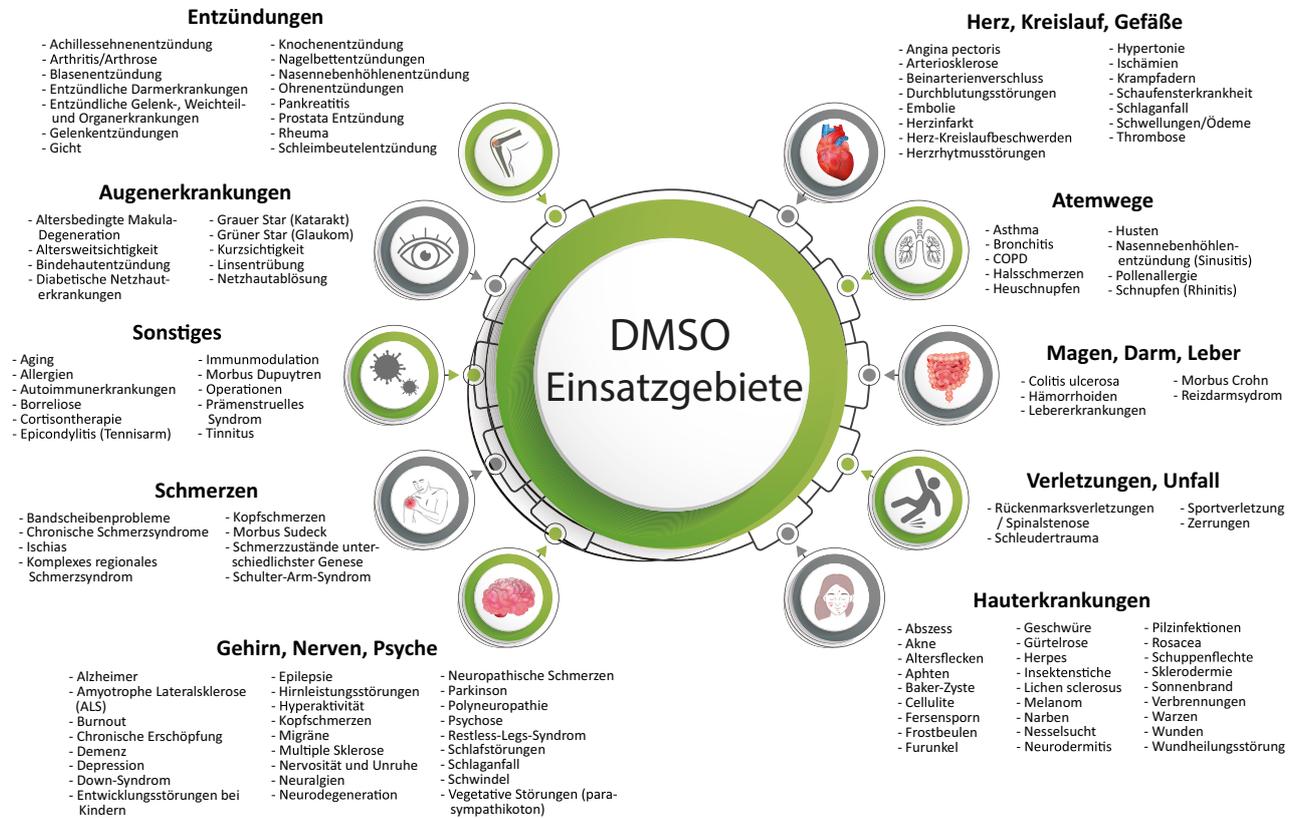
- Wesentlich dynamischer (Dipolmoment doppelt so hoch)
- Nimmt fett- sowie wasserlösliche Substanzen und sogar Salze gleichzeitig auf
- Holt die Gesamtheit der Pflanzenwirkstoffe aus dem Rohmaterial zuverlässig heraus
- Umfassendere Wirkung durch Wirkungssteigerung von anderen Substanzen
- Geringere Toxizität

DMSO hat eine mehr als doppelt so hohe Molekülpolarität als Alkohol (Ethanol) oder Wasser und nimmt deshalb wasserlösliche (hydrophile) Substanzen und sogar Salze auf. Gleichzeitig ist es ein organisches Lösemittel, das fettlösliche (lipophile) Substanzen sehr gut aufnimmt.

„Es ist also als Auszugsmittel dem Alkohol weit überlegen und holt die Gesamtheit der Pflanzenwirkstoffe aus dem Rohmaterial zuverlässig heraus. Außerdem bringt das DMSO als „Kanalöffner“ zusätzlich die natürlichen Wirkstoffe der Pflanzen besser zur Geltung. Gewichtige Gründe also für die neue und faszinierende Methodik der DMSO Auszüge.“

geräusche, Operationen, Polyneuropathie, PMS, Prostataentzündung, Reizdarmsyndrom, Restless Legs, Rheuma, Rückenmarksverletzungen / Spinalstenose, Schlaganfall, Schleimbeutelentzündung, Schleudertrauma, Schmerzen, Schnupfen,

Schulter-Arm-Syndrom, Schuppenflechte, Sehnenentzündung, Sklerodermie, Sonnenbrand, Sportverletzungen, Thromboseneigung, Tumorerkrankungen, Unfall, Verbrennungen, Wunden, Zahnfleischentzündung, Zerrungen, ...



Einsatzgebiete im Detail

Ablagerungserkrankungen

[Kapitel Ablagerungserkrankungen](#)

Arthritis/Arthrose

[Kapitel Arthritis / Arthrose](#)

Atemwegserkrankungen

[Kapitel Atemwegserkrankungen](#)

Augenerkrankungen

[Kapitel Augenerkrankungen](#)

Darmerkrankungen

[Kapitel Darmerkrankungen](#)

Entwicklungsstörungen-/verzögerungen

[Kapitel Entwicklungsstörungen/-verzögerungen](#)

Entzündungen

[Kapitel Entzündungen](#)

Hauterkrankungen

[Kapitel Hauterkrankungen](#)

Krebs

[Kapitel Krebs](#)

Narben

[Kapitel Narben](#)

Psychische Erkrankungen

[Kapitel Psychische Erkrankungen](#)

Schmerzen

[Kapitel Schmerzen](#)

Wunden

[Kapitel Wunden](#)



DMSO – Injektionen / Infusionen

Artemisinin Infusionen, CDL/DMSO/Scandician Ampullen, CDL Infusionen, Curcumin Infusionen, DCA Infusionen, H₂O₂ Infusionen, Infusionen bei Arthrose/Borreliose/chronischen Infektionen/Multiple Sklerose, Neuraltherapie, Spritzenfilter



Auf der Internetseite finden Sie eine [Therapeuten-Übersicht](#) mit einigen Ärzten und Heilpraktikern, die meine Seminare besucht haben. Hier kann man sich orientieren. Es ist angeraten zuvor telefonisch abzuklären, wie in den infrage kommenden Praxen gearbeitet wird und ob die gewünschten Infusionen durchgeführt werden.

Die Infusionen sind sehr einfach durchzuführen und da es eigentlich jeder Arzt oder Heilpraktiker machen kann, der sonst auch Infusionsbehandlungen anbietet, hier noch einmal das Vorgehen:

Ich habe in einem Buch über die Infusion von stark verdünntem H₂O₂ gelesen und auch ein Video-Interview mit Ihnen gesehen, in welchem Sie über positive Erfahrungen mit dieser Art der Therapie berichten. Ich bin nun auf der Suche nach Heilpraktikern/Ärzten/Therapeuten in meiner Nähe, welche diese H₂O₂ Infusionstherapie anbieten. Kennen Sie entsprechende Therapeuten, die im Raum Sachsen ansässig sind? Da die Anwendungen i.d.R. mehrmals pro Woche und über einen größeren Zeitraum stattfinden, wäre ein Therapeut in meiner Nähe praktisch.

- 500 ml Kochsalzlösung (handelsübliche Infusionsflasche)
- 1 Ampulle DMSO M (siehe Bezugsquellen auf der Internetseite www.MedizinZumSelbermachen.de) – vom Arzt oder Heilpraktiker direkt bestellbar
- 5 ml Wasserstoffperoxid 3 %



Diese Infusion lässt man sehr langsam laufen, über ca. 90 Minuten.



DMSO – Verdünnungen

Gesamtmenge, Gesamtvolumen, Hilfsmittel, Konzentrationen,
pure/unverdünnte Anwendung

Wie stelle ich allgemein geeignete Verdünnungen mit DMSO her?

Zunächst einmal entscheidet man sich für das **Gesamtvolumen** einer DMSO-Mischung, die man für die jeweilige Anwendung herrichten möchte.



Am unteren Ende der Mengenskala kann man beispielsweise 2 Tropfen DMSO und 2 Tropfen der ausgewählten Verdünnungslösung in einem Porzellan Eierbecher vermischen und dann mit einem Holzwattestäbchen oder einer Pipette zur Anwendung aufnehmen.



Am ungefähren oberen Ende der Mengenskala, kann man 1 Liter DMSO mit einem Liter der ausgewählten Verdünnungsflüssigkeit mischen, um z.B. ein intensives Fußbad in einer Glas-, Metall- oder Porzellanschüssel zu nehmen.

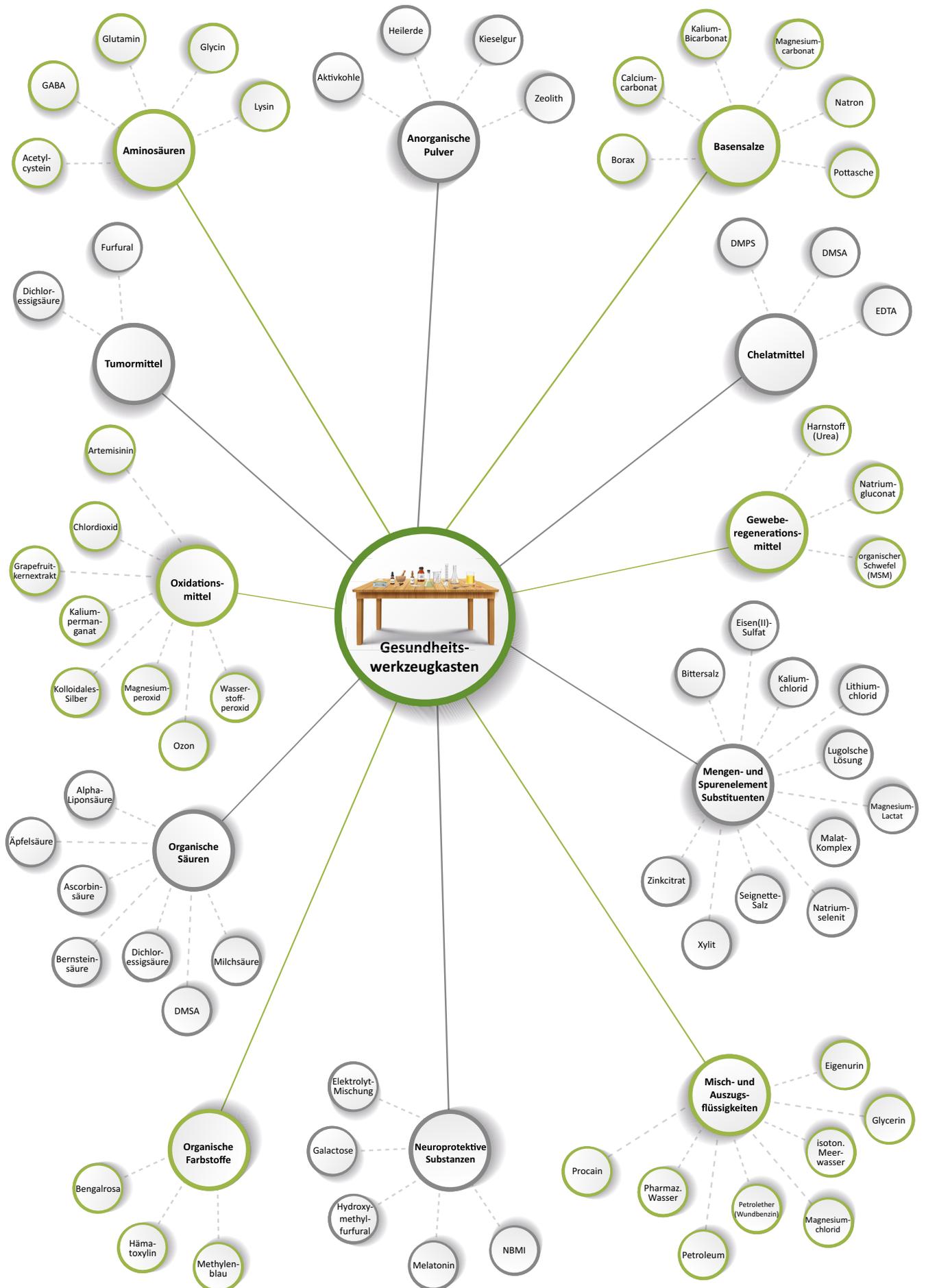


In beiden Fällen, Tropfen im Eierbecher und Fußbadmischung, erhält man eine 50%ige DMSO-Lösung, da gleiche Mengen DMSO und Verdünnungsflüssigkeit gemischt wurden.

Nach der Entscheidung über die Gesamtmenge der gewünschten DMSO-Mischung darf man sich also entscheiden, welche **Konzentration** das zu erhaltene Gemisch haben soll. Gemeint ist hier die Konzentration an DMSO als Volumenprozent.

DMSO Konzentrationen	
1 %	Inhalationslösungen
3 %	Augentropfen, Infusion
10 %	Kosmetische Zwecke (Gesichtswasser)
15 %	Einlauf, Ohren- und Nasentropfen, Scheidenspülungen, Mundspülungen, frische Operationsnarben, Injektionen in steriler Form (s.c., i.m.)
30 %	Äußerliche lokale Anwendungen (Hals, Kopf, Rumpf, empfindliche Haut)
50 %	Blasenspülung
60 %	Äußerliche lokale Anwendungen (Schmerzen am Bewegungsapparat, Füße, Hände, Beine, Verbrennungen, Blutergüsse)
100 %	Aphthen, Herpesbläschen, Nagelpilz, Warzen (mit Holzwattestäbchen gezielt betupfen)

Gibt es eine Übersicht aller Gesundheitswerkzeugkastenmittel in einer Übersichtsdarstellung?





CDL / MMS

Aktivatoren, Anwendungsmöglichkeiten, CDLplus, Definition, Haltbarkeit, Herstellung, käufliches CDL, Konzentration, Salzsäure, Stabilisierung mit Milchsäure, Trinkwasserdesinfektion, Verhältnis CDL zu MMS, Vor- und Nachteile

Wie stellt man CDL/CDS selbst frisch her und was hat das für Vorteile?

Chlordioxid-Lösung (CDL) oder, wie die englische Bezeichnung lautet, Chlorinedioxide solution (CDS), kann man auf einfachste und sparsamste Art und Weise mit einem „Chlordioxid-Generator“ für wenige Cent jederzeit frisch und hochwirksam zubereiten, wie hier gezeigt: <https://www.youtube.com/watch?v=JRpM9ysFyq8>

Anmerkung: Es geht genauso gut mit Salzsäure 4 % – ich habe im Video 10 % benutzt, weil es damit schneller geht. Optimal ist es, das Ganze bei wenig Licht auszuführen.



Für größere Mengen siehe: <https://www.youtube.com/watch?v=0koSEG2JNvI>

Vorteile gegenüber käuflichen CDL sind vielfältig. Man hat keine Lagerungsverluste oder Zerfallsprodukte. Man kann selbst das Wasser bzw. das flüssige Medium auswählen, in das man das entstehende CD einleitet, bezüglich pH-Wert, Salzgehalt, Herkunft, zusätzliche Inhaltsstoffe bei der Zubereitung, Man kann die Konzentration selbst bestimmen. Man kann das Chlordioxid ebenso bequem in eine sterile Kochsalz-Infusionslösung leiten. Man ist unabhängig.

Außerdem wichtig: Alle Handelspräparate, die sich zwar CDL nennen, jedoch aus zwei Komponenten bestehen und z.B. durch Auffüllen mit Wasser zu einem Pulver oder ähnliches „aktiviert“ werden, sind per Definition kein CDL, sondern MMS.

CDL / CDS

Definition

- CDL und CDS meint dasselbe
- CDL (Chlordioxid-Lösung)
- CDS (Chlorine dioxide solution)

Vorteil gegenüber käuflichem CDL

- Sehr gute Verträglichkeit
- Freie Auswahl des flüssigen Mediums und der Konzentration → Unabhängigkeit

Nachteile

- Muss erst zubereitet werden
- Gasförmiges CDL kann nicht gelagert/transportiert werden (zerfällt schnell unter Lichteinfluss, neigt zur Explosion)

Anwendungsmöglichkeiten

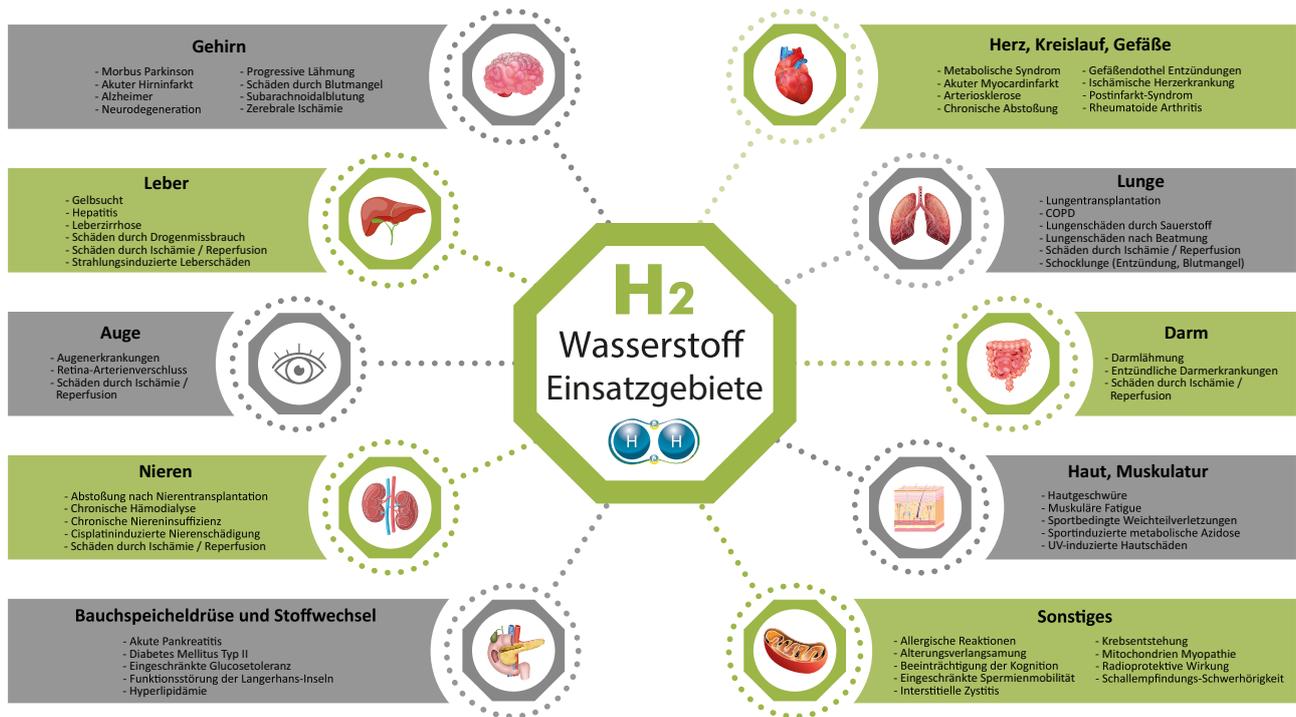
Getränk, Mundspülung, Gurgellösung, Hautspray, Fußbad, Einlauf, Injektion, Infusion, Nasen- und Ohrentropfen, ...

Was sind die Indikationen, bei denen die Wasserstoff-Therapie schon erfolgreich angewendet wurde?

Es würde den Rahmen überschreiten, alle bisherigen Einsatzgebiete des medizinischen Wasserstoffs zu benennen, bei denen sich positive therapeutische Effekte belegen ließen. Dazu kommen noch die zahlreichen Probanden-Studien. Deshalb hier eine Auswahl, die zeigt, dass durchaus sogenannte „schwere“ Erkrankungen dazugehören und wie vielfältig wir „das erste Element“ einsetzen können und dürfen:

Akuter Hirninfarkt, Akuter Myocardinfarkt, Neurodegeneration / Progressive Lähmung, COPD, Hepatitis und Leberzirrhose, Post Infarkt Syndrome, Augenerkrankungen,

Subarachnoidalblutung, Lungentransplantation, Retina-Arterienverschluss, Diabetes Mellitus Typ II, metabolische Syndrome, chronische Niereninsuffizienz, Entzündungen, Mitochondrien Myopathie, strahlungsinduzierte Leberschäden, rheumatoide Arthritis, muskuläre Fatigue, Hautgeschwüre, interstitielle Cystitis, cerebrale Ischämie, UV-induzierte Hautschäden, Hyperlipidämie, chronische Hepatitis B, Morbus Parkinson, sportbedingte Weichteilverletzungen, sportinduzierte metabolische Azidose, Gefäßendothel Entzündungen, eingeschränkte Glucosetoleranz, Beeinträchtigung der Kognition, chronische Hämodialyse, eingeschränkte Spermienmobilität und Alterungsverlangsamung.



Wasserstoffperoxid dürfe nur halbstündig vor oder dreistündig nach einer Mahlzeit eingenommen werden, da es mit der Nahrungsaufnahme freie Radikale freisetzen kann. Ist das korrekt?

Was Sie schreiben ist richtig und ich habe die orale Anwendung von verdünntem Wasserstoffperoxid auch stets „nüchtern“ empfohlen, also wie Sie erwähnen deutlich vor und deutlich nach dem Essen.

Teilweise ist es natürlich so, dass für mich Sachverhalte schon jahrzehntelang „sonnenklar“ sind und deshalb „beipackzettelartige“ Vorgaben überflüssig erscheinen und darüber hinaus auch stets im rechtlich zulässigen Kontext gesehen werden dürfen.

Es geht um das Redoxpotential von H_2O_2 . Dies soll bei +1,8 Volt liegen und somit würde es auch die guten Bakterien abtöten (oral), deren Potential zwischen +1,2 und +2 Volt liegt. Ist das richtig oder eine Fehlinformation von anderer Seite?

Die Redoxpotentiale von einigen therapeutisch gerne angewendeten Oxidationsmitteln sind im „Das DMSO Handbuch“ aufgelistet und erläutert. Allerdings variieren sie etwas von Quelle zu Quelle.

Wasserstoffperoxid, ebenso wie Magnesiumperoxid (z.B. Ozovit, Firma Pascoe) sind grundsätzlich geeignet, Bakterien aller Art zu zerstören.

Dabei ist jedoch erstens die **Konzentration** entscheidend – ein paar Tropfen H_2O_2 3 % in einem Glas Wasser, werden die Darmflora sicher nicht eliminieren.



Und zweitens ist entscheidend, dass aerobe Bakterien sich in einem oxidativen **Milieu** wesentlich schneller regenerieren als anaerobe.

So wird zum Beispiel eben Ozovit auch therapeutisch empfohlen, nämlich zur Darmsanierung bzw. zur Vorbereitung der Darmsanierung.

Redoxpotentiale und Petrischalen-Experimente sind die Theorie – die Möglichkeiten im menschlichen Magen-Darm-Trakt sind die Praxis.

Weiterführende Informationen

Anwendung bei Ablagerungserkrankungen

[Kapitel Ablagerungserkrankungen](#)

Anwendung bei Atemwegserkrankungen

[Kapitel Atemwegserkrankungen](#)

Anwendung bei Blasenentzündungen

[Kapitel Entzündungen - Blase](#)

Anwendung bei Bluthochdruck/Hypertonie

[Kapitel Bluthochdruck/Hypertonie](#)

Anwendung bei Hauterkrankungen

[Kapitel Hauterkrankungen](#)

Anwendung bei Helicobacter Pylori

[Kapitel Infektionen](#)

Anwendung bei Herzinfarkt

[Kapitel Arthritis / Arthrose - Herzinfarkt](#)

Anwendung bei Parodontose

[Kapitel Parodontose](#)

Anwendung bei Polyneuropathie

[Kapitel Polyneuropathie](#)

Anwendung bei Sinusitis

[Kapitel Entzündungen - Nasennebenhöhlen](#)

Anwendung bei Tinnitus

[Kapitel Tinnitus](#)

Anwendung bei verdächtigen Muttermalen

[Kapitel Hauterkrankungen - Muttermale](#)

Anwendung bei Wunden

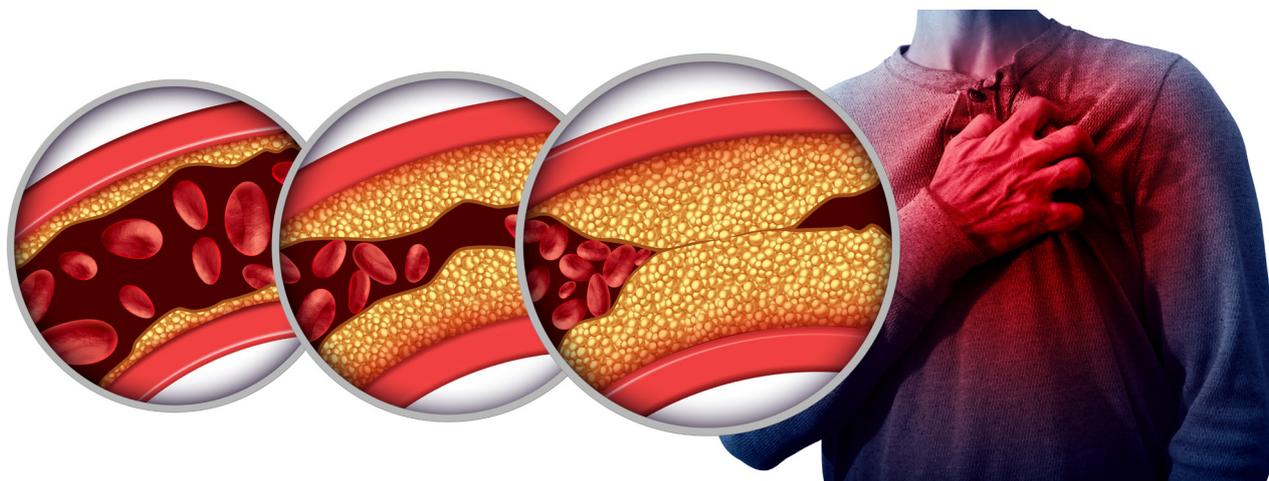
[Kapitel Wunden](#)

Anwendung bei Tieren - Abszess

[Kapitel Tiere - Abszess / Gicht](#)

Anwendung bei Tieren - Lungenentzündung

[Kapitel Tiere - Entzündungen](#)

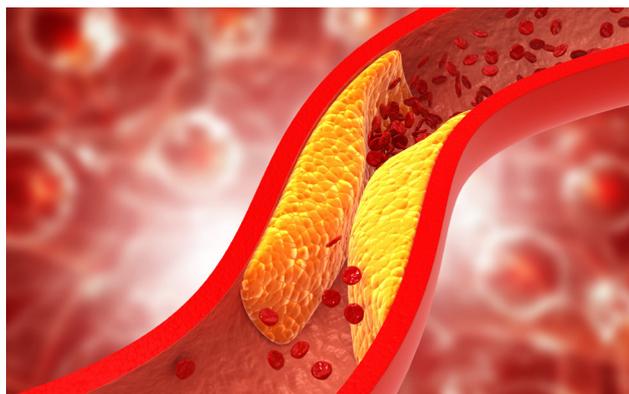


Ablagerungserkrankungen

Amyloidose, Aneurysma, Aortenklappenstenose,
Arterienverkalkung, Arteriosklerose, Herzklappenerkrankung,
Mitralklappeninsuffizienz, Schlaganfall

Im Internet suche ich verzweifelt nach dem Thema Amyloidose und DMSO und finde keine Ergebnisse dazu. Ist eine Amyloidose durch DMSO „heilbar“?

In der Tat findet man überhaupt sehr wenig zur Amyloidose. Die Sache mit dem Grüntee weiß ich auch aus erster Hand von einem ehemaligen Betroffenen. Da ich jedoch ebenso aus erster Hand von einem Fall Kenntnis habe, bei dem mit DMSO periphere Amyloidose erfolgreich eliminiert wurde, würde ich inzwischen beides kombinieren.



Der Mann hatte ebenfalls in der Klinik eine düstere Prognose bekommen und dann lediglich mit der Anwendung von wenigen Millilitern DMSO täglich in einem Getränk über ca. 2 Monate hin, alle Symptome los. Die Kontrolldiagnostik erbrachte, dass keine Herde mehr nachweisbar waren. Insofern könnte man also einfach den Grüntee bei Trinktemperatur mit einem Teelöffel DMSO ergänzen.



Im Grunde genommen, so sage ich gerne, handelt es sich ja auch um eine Art Ablagerungserkrankung und insofern ist es nicht verwunderlich, dass DMSO als „Kanalöffner“ da Gutes tut. Und ohnehin ist Grüntee wesentlich gesundheitsförderlicher als Kaffee.

Welche Mittel haben sich bei Arterienverkalkung und Ablagerungen bewährt? DMSO und Wasserstoffperoxid 3 % zusammen? Wenn ja, in welchem Verhältnis sollte die Mischung sein und mit wie viel Wasser? Über welchen Zeitraum einnehmen? (Gute Erfahrung habe ich, wenn Herpes ausbricht. Sofort, gleich zu Beginn, die Bläschen im Keim ersticken mit Wasserstoffperoxid 3 - 30 %, je nach Schwere.)

Was **Wasserstoffperoxid** und **DMSO** angeht, so mische ich 15 Tropfen 3%iges H_2O_2 in 250 ml Wasser und gebe dann direkt vor dem Trinken einige Tropfen bis maximal 2 Teelöffel DMSO hinzu.



Ja, diese Mischung kann auch bei Gefäßablagerungen angewendet werden. Ein- bis dreimal täglich nüchtern.



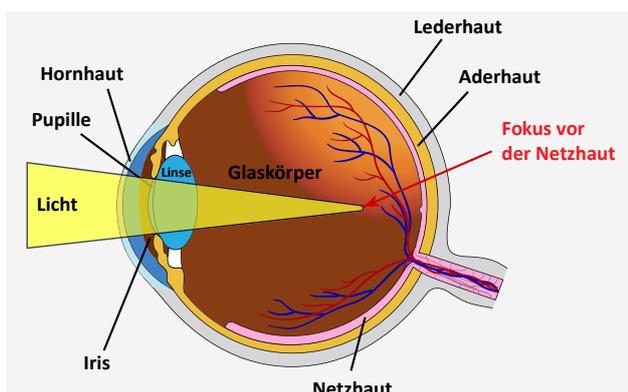
Augenerkrankungen

Augentrockenheit, Bindehaut-Nävus, chronische Augenentzündung, Einblutungen/Veränderungen der Iris, Entzündung der mittleren Augenhaut/Uveitis, Glaskörpertrübungen, Glaukom, Grauer Star, Keratitis, Makuladegeneration, Netzhautablösung, Sehschwäche, verspannte Augenmuskulatur, Zyste

Der Arzt sagt, dass DMSO den Augen schadet. Ist das korrekt?

Die Geschichte mit der beobachteten Entwicklung von Kurzsichtigkeiten bei einigen Arten von Labortieren in den 1970er Jahren unter der Gabe von hohen Dosen DMSO ist ja überall nachzulesen. Viele AnwenderInnen berichten jedoch, dass sich ihr Sehvermögen schnell bessert, wenn sie aus irgendeinem anderen Grund DMSO innerlich oder äußerlich anwenden. Wie sind diese polaren Informationen zu verstehen? Und was steckt eigentlich dahinter?

Kurzes dozieren zum Fachgebiet Optik: Wenn eine Augenlinse, bei unveränderten Abmessungen des gesamten Augenapparates, plötzlich eine Kurzsichtigkeit „produziert“, so bedeutet dies, dass sie sich stärker wölbt, also eine höhere Brechkraft entwickelt – der Bildfokus rückt vor die Netzhaut!



Wie kommt die Linse dazu, sich stärker zu wölben: Sie wird entweder (wieder) flexibler und/oder ihre „Stellmuskeln“ können sich besser entspannen!! Aha – das sind doch mal sehr gute Nachrichten für so eine Augenlinse, oder?

Also: Wenn DMSO sogar Augenlinsen wieder flexibler macht, dann haben wir es doch wohl mit einem hervorragenden Regenerationsmittel zu tun. Das ist auch der Grund, warum ich mich seit Jahren mit Herz und Hand für die DMSO-Augentropfen einsetze.

Und übrigens: Von mir kommt die Idee mit den Tierversuchen nicht Und: Damals war jede, meist unüberprüfte Information recht, um dieses natürliche Heilmittel wieder „aus der Welt“ zu schaffen

Ich habe mir Ihr Buch DMSO gekauft und einer Freundin von DMSO bei Augenproblemen erzählt. Sie wagt das selbst nicht. Ich frage Sie deshalb: Gibt es in der Nähe von Rosenheim Ihnen bekannte Ärzte oder Heilpraktiker, die Erfahrung mit DMSO haben?

Ich selbst habe „verdächtige“ Muttermale durchaus schon mit Wasserstoffperoxid und DMSO abwechselnd behandelt. Hier verwende ich sogar punktuell höhere H_2O_2 Konzentrationen von 11,9 %. DMSO in 60%iger Konzentration sehe ich hier als geeignet.



Allerdings gibt es speziell beim Melanom inzwischen eine hervorragende Studie mit Bengalrosa, die sogar auf der Titelseite der Ärztezeitung veröffentlicht wurde: <https://www.aerztezeitung.de/Medizin/Melanom-Bengalrosa-bringt-Erkrankung-in-Remission-309144.html>



Hier benutze ich die Bengalrosa-Lösung 10 %. In der Ärztezeitung ist genau beschrieben, wie eine 10%ige Bengalrosa-Lösung bei Melanomen angewendet wird.



Kann Urin als Verdünnungsflüssigkeit bei Menschen mit Ekzemen angewendet werden, wenn sie Medikamente einnehmen? Wenn ja, wäre eine 30%ige DMSO-Lösung plus Urin eine optimale Mischung?

Hier müsste man anschauen, um welche Medikamente es sich handelt bzw. welche Metaboliten davon über die Nieren ausgeschieden werden. Da gibt es natürlich große Unterschiede.

Für die äußerlich lokale Behandlung von Ekzemen verwende ich 15 - 30%ige DMSO-Lösungen. Mit Eigenurin oder mit abgekühltem Stiefmütterchentee oder mit beiden.



Wie kann ich DMSO bei einer etwas größeren Warze auf dem Zeh anwenden?

Auf Warzen wende ich DMSO ausnahmsweise pur an, z.B. durch Tupfen mit einem Holz wattestäbchen. Ebenso tupfe ich auf hartnäckigen Warzen abwechselnd zusätzlich Wasserstoffperoxid 11,9 % auf.

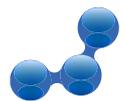


Hilft DMSO auch bei Kondylomen (Feigwarzen/Hautwucherungen im Intimbereich)?

Ja, auch Kondylome sind mit DMSO gut behandelbar, wobei ich hier meist zusätzlich ein Oxidationsmittel ins Spiel bringe.

Wasserstoffperoxid-Lösung oder Chlordioxid-Lösung kann man zum Beispiel mit einer DMSO 60 % Lösung vermischen und direkt danach auftragen oder beides aus getrennten Flaschen nacheinander auftragen.

Auch mit Rizol, also ozonisierten Ölen, gibt es Erfolgsberichte. Ebenso mit dem DMSO-Auszug vom einjährigem Beifuß, der ebenfalls ein Oxidationsmittel enthält, das organische Peroxid Artemisinin.



Behandlungsübersicht Hauterkrankungen

Akne Vulgaris, Ekzeme – äußerliche Anwendung – Tupfen

- 3 Teile DMSO
(1,5 Teile bei empfindlicher Haut)
- 7 Teile Eigenurin
- Im Schnapsglas mischen und auftupfen

Aphthen, Herpesbläschen, Nagelpilz, Pickel, Warzen – äußerliche Anwendung

- Pures DMSO direkt punktuell auftupfen mit Holz- oder Glasstäbchen
- Bei hartnäckigen Warzen: zusätzlich H_2O_2 11,9 % abwechselnd auftupfen

Bläschen/Pusteln am Zungenrand – Mundspülung

- 1,5 Teile DMSO
- 8,5 Teile Wasser
- Optional: 20 Tropfen Wasserstoffperoxid 3%ig (direkt vor der Anwendung)

Juckreiz – äußerliche Anwendung – Spray

- 2 Teile DMSO
- 8 Teile Stiefmütterchentee
(1 gehäufter TL Kraut in großer Tasse bei ca. 80 °C ziehen und abkühlen lassen)
- Bei entzündlichen-infektiösen Stellen zusätzlich H_2O_2 -Lösung 3 % ca. 5 Minuten vor DMSO Anwendung aufsprühen

„Verdächtige“ Muttermale

- H_2O_2 11,9 %
- DMSO 60 %
- Abwechselnd punktuell auftupfen



Krebs

Astrozytom, Blasenkrebs, Blutkrebs/Leukämie, Bronchial-/Lungenkarzinom, Brustkrebs, Darmkrebs, Gehirntumor, gutartige/benigne Tumore, Hämangiome/Blutschwämme, Kehlkopfkrebs, Melanom, Weichteiltumore, Zyste



Seit 2 Monaten weiß ich, dass ich Krebs in der linken Brust habe. Welche Dosierung etc. würden Sie für sich anwenden?

Es gibt zwar inzwischen gute Rückmeldungen von AnwenderInnen, die DMSO-Lösungen auf Brustkrebsstellen auftragen und Besserungen von evtl. Druckempfindlichkeit und Größenwachstum haben. Ich persönlich würde jedoch aus Erfahrung hier DMSO nicht alleine, sondern in Kombination anwenden.

Einsatz von DMSO & Co. bei Krebserkrankungen

- Organische Farbstoffe (Hämatoxylin, Bengalrosa)
- Oxidationsmittel (Artemisinin, Chlordioxid, Magnesiumperoxid, Ozon, H₂O₂)
- Furfural
- Dichloracetat

Grundsätzlich kann man hierbei eine **DMSO 60 % Lösung** nutzen. Ein- bis zweimal täglich großzügig auftragen. Falls die Haut sehr empfindlich ist, dann besser eine DMSO 30 % Lösung.



Zusätzlich kann man Mischungen aus DMSO und z.B. **Hämatoxylin** nutzen (wie im [Medizin zum Selbermachen Buch](#) beschrieben), also in Form einer 25%igen Hämatoxylin-DMSO-Lösung, die ebenfalls einfach aufgetupft werden kann.



Ich habe mehrfach zu dieser Substanz in meinen Rundbriefen geschrieben. Teilweise wird diese auch injiziert, ebenso wie eine ähnliche Mischlösung aus DMSO und **Bengalrosa**, ebenfalls ein organischer Farbstoff (siehe auch: <https://www.aerztezeitung.de/medizin/krankheiten/krebs/hautkrebs/article/942901/injektion-hautkrebs-bengalrosa-bringt-melanom-remission.html>).



Auch **Furfural** wird von manchen genutzt, eine Substanz die von Dr. Drobil beschrieben/erforscht wurde und normalerweise oral eingenommen wird, jedoch auch lokal angewendet werden kann. Auch hier bietet sich die Lösung in DMSO an, damit das Furfural besser ins Gewebe transportiert wird.





Schmerzen

Bewegungsapparat, Gelenkschmerzen, Knieschmerzen, LWS-Schmerzen, Muskelschmerzen, Nackenschmerzen, Prellung, Schulterschmerzen, Tennisarm

Ich habe seit 1 Woche starke Schmerzen im rechten Schultergelenk. Der Orthopäde hat jetzt eine Verkalkung der Schulter diagnostiziert. Die Nächte sind der Horror, die Schmerzen fast unerträglich, trotz Schmerzmittel. Gestern habe ich DMSO plus Natriumchlorid gemischt und meine Schulter behandelt, leider ohne großen Erfolg. Gibt es andere Möglichkeiten, mir mit DMSO zu helfen?

Vermutlich ist der Prozess schon länger am „gären“ und insofern kann man von einmaliger oder von wenigen Anwendungen nicht zu viel erwarten.

Ich verstehe nicht, warum mit Natriumchlorid gemischt wurde? Wozu?

Bei Schmerzen empfiehlt sich eher die Mischung aus DMSO, Procain und Magnesiumchlorid oder ein DMSO-Arnika-Auszug.

Die erste Mischung wird großzügig aufgesprüht und dann für ca. 30 Minuten ohne Kleidungskontakt einwirken lassen. Procain ist als 2%ige Lösung z.B. Pasco-neural in 5 ml Ampullen freiverkäuflich.



Eine Mischung wäre: 40 ml DMSO, 20 ml Procain 2 % und 40 ml Magnesiumchlorid-Lösung 12 %.



DMSO und Magnesiumchlorid-Lösung in pharmazeutischer Reinheit sowie Sprühflaschen, Glastrichter usw. gibt es z.B. bei der Firma, die auf der Internetseite www.MedizinZumSelbermachen.de (siehe Bezugsquellen) steht.

DMSO-Pflanzenauszüge kann man ganz einfach selbst herstellen, indem das Kräutermaterial in einem Weckglas/Erlenmeyerkolben mit DMSO überschichtet wird. Nach ca. 2 Tagen kann man filtrieren und in Braunglasfläschchen abfüllen.



Ich habe laut ärztlicher Aussage eine Steißbeinprellung (im Bad ein rückwärtiger Sturz in die Duschwanne). Es gibt keine Behandlung dagegen.

Aussage: Gegen die Schmerzen sollte ich Ibuprofen Kapseln nehmen. Das kann doch die Lösung nicht sein, oder?

Meine Anwendung: Ich trage DMSO auf die schmerzende Stelle, lasse es ca. 30 Minuten einwirken und gebe auf die Stelle Arnika oder Teufelskralle. Kein großer Erfolg – Schmerzen sind immer noch vorhanden, hauptsächlich im Liegen in der Nacht. Haben Sie für mich eventuell eine andere Lösung?

Nun, diese Prellung wird sicher auch einiges an Geduld erfordern.

Dennoch verwende ich für solche „Spezialfälle“ gerne die DMSO-Ambroxol-Creme, über die auch schon viel in Fachzeitschriften publiziert wurde. Man kann sie beispielsweise mit einem (Privat-)Rezept beziehen oder aber vor Ort von einem Apotheker anmischen lassen. Rezeptur steht im E-Book „Medizin zum Selbermachen“ oder man findet sie im Internet.



Ebenso ist es möglich die Einzelkomponenten zu beziehen und selbst zu mischen: DMSO Ph. Eur., Ambroxol, Wasser Ph. Eur. und die DAC Basiscreme gibt es im Internet bei vielen Apotheken auch sehr günstig.

Behandlungsübersicht Schmerzen

Geistig-seelische Ursachen/Aspekte betrachten

Lebens-, Ernährungs- und Denkgewohnheiten

Manuelle Therapie

Osteopathie, Faszientherapie

Kaltwasser-Anwendungen

Wechselduschen, kalte Güsse, Tautreten, Teilbäder, ...

Äußerliche lokale Behandlung

Großzügig aufspritzen – ca. 30 Minuten ohne Kleidungskontakt einwirken lassen

Variante 1 – Sportlerspray – in akuten Fällen

- 6 Teile DMSO Ph. Eur.
- 4 Teile Magnesiumchlorid 12 %
- Ein- bis höchstens zweimal täglich aufspritzen

Variante 2 – empfindliche Haut

- 3 Teile DMSO Ph. Eur.
- 7 Teile Magnesiumchlorid 12 %
- Ein- bis höchstens zweimal täglich aufspritzen
- Bei rissiger/trockener Haut mit natürlichen Fetten oder Aloe Gel nachpflegen

Variante 3 – chronische Schmerzsyndrome

- 4 Teile DMSO Ph. Eur.
- 2 Teile Procain (2 % - Pascoe)
- 4 Teile Magnesiumchlorid 12 %

Variante 4 – DMSO-Arnika-Auszug

- Direkt vor der Anwendung 1:1 mit Wasser verdünnen (Spray)
- Ggf. Zugabe von Geliemittel wie z.B. Hydroxyethylcellulose (Gel)

Orale Anwendung

- 2 - 4 TL DMSO
300 ml Getränk (Wasser, Tee, Saft, ...) 2-mal täglich
- 1 TL MSM
Über das Essen streuen oder in das Getränk rühren
3-mal täglich
- 10 Tropfen Natriumselenit
In das Essen geben oder in das Getränk rühren
2-mal täglich
- ¼ TL Magnesium-Lactat
In das Essen oder in Smoothies geben



Anwendung bei Tieren – Entzündungen

Gibt es Konzepte zur Behandlung einer Pyometra (eitrige Entzündung der Gebärmutter) beim Hund (MMS und DMSO)?

Ich habe hier keine konkrete eigene Erfahrung, jedoch lassen sich eitrige Entzündungen generell sehr gut mit Oxidationsmitteln wie Wasserstoffperoxid 3 % oder Chlordioxid-Lösung oder MMS zusammen mit DMSO behandeln.



In diesem Fall in Form von direkten Spülungen. Der DMSO-Gehalt dieser Mischungen sollte hierbei zwischen 15 % bis 30 % liegen.

Können Sie mir sagen, an wen ich mich bzgl. der Dosierung von DMSO für meine Katze wenden kann, welche eine chronische Darmentzündung und Bauchspeicheldrüsenentzündung hat?

Die Anwendung von DMSO bei Tieren ist intuitiv und selbsterklärend.

Ich würde es einfach in Mengen von ca. 20 Tropfen in Futter oder Wasser mischen und beobachten.



Ich habe einen schwer erkrankten Collie (29 kg) mit schwerer Lungenentzündung. Er hat sehr viel Antibiotika bekommen. Es hat leider nichts gebracht. Kann CDL und DMSO hier helfen? Wie viel davon und wie lange würden Sie diese ihm geben?

Bakterielle Infektionen behandle ich inzwischen meist mit einjährigem Beifuß in Kombination mit DMSO. Das frische oder getrocknete Artemisia annua Material wird entweder direkt ins Futter gegeben, dazu 1 Teelöffel DMSO oder man macht einen DMSO-Auszug und gibt diesen tropfenweise (z.B. zweimal täglich 5 Tropfen) ins Maul.



Der Auszug wird ganz einfach wie ein alkoholischer Auszug gemacht, jedoch eben mit purem DMSO anstatt Alkohol.

Auch sind die DMSO-Auszüge inzwischen anwendungsfertig im Internet beziehbar.



Was die Lunge betrifft, so kann man Wasserstoffperoxid 3 % in einem Raum vernebeln, wo sich der Hund vorübergehend aufhält. Einfach einen üblichen Raumbefeuchter oder Aromaölvernebler benutzen.





Nachwort

Die Renaissance der Hausmittel, die bewährt, verträglich und vielseitig einsetzbar sind, läuft parallel zu der Entwicklung von Leitlinienmedizin und Pharmadiktat im öffentlichen Gesundheitswesen.

„Viele Menschen möchten sich gerne selbst schnell helfen können, anstatt nach längeren Wartezeiten lediglich eine Diagnose auf dem Papier zu haben, die ihre Symptome noch gar nicht lindert.“

Im Gegensatz zu unseren Vorfahren, für die die Vorhaltung und Verwendung von Natron, Borax, Wasserstoffperoxid, Magnesiumöl und viele andere, eine schlichte Notwendigkeit darstellte, sind wir heute in der glücklichen Lage, viele dieser Mittel systematisch in der Erfahrungsmedizin zu betrachten, Therapieergebnisse zu sammeln und im Bereich der integrativen Medizin austauschen und vergleichen zu können.



Die Erfahrungen mit dem DMSO & Co. Gesundheitswerkzeugkasten wachsen täglich und glaubhafte, belegbare Anwendungserfolge damit sind die Normalität. Immer mehr Menschen trauen sich (wieder) eigenverantwortliches Handeln zu und benötigen lediglich an der ein oder anderen

Stelle einfühlsame Unterstützung.

Die Fragen, die hier im Buch beantwortet sind, zeigen, mit welcher Kreativität Symptome zu Hause und von aufgeschlossenen Therapeuten behandelt werden können.

DMSO als Dachmittel kann mit vielen anderen Mitteln und Methoden kombiniert werden und unterstützt aufgrund seiner Kanalöffner Funktion deren Wirkungen. Jede therapeutische Intervention stellt lediglich einen Impuls dar, der vom Körper möglichst ungehindert wahrgenommen werden soll, damit die angelegten Selbstheilungskräfte zur Geltung kommen. Diese ungehinderte Wahrnehmung wird durch DMSO gefördert oder gar erst ermöglicht.



Ganz sicher konnten Sie in diesem Buch einige Ihrer eigenen Fragen zur Anwendung der bewährten Mittel aus dem Gesundheitswerkzeugkasten beantwortet finden. Dr. Fischer kennt die häufigen Denkweisen im Zusammenhang mit dem eigenverantwortlichen Einsatz hochwirksamer, jedoch verträglicher Hausmittel seit Jahren und kann aus eigener Erfahrung schöpfen.





Ausblick

Täglich gehen weitere Fragen zur Anwendung und zu den Einsatzgebieten der Mittel aus dem Gesundheitswerkzeugkasten ein und es ist unmöglich, diese vollzählig zu beantworten.

Insbesondere werden deshalb in Zukunft solche Fragen berücksichtigt, die noch nicht gestellt wurden. Diese und die entsprechenden Antworten von Dr. Fischer werden weiterhin gesammelt, thematisch geordnet und von Zeit zu Zeit dem Buch in den erweiterten Auflagen hinzugefügt.

Die Bekanntheit des DMSO & Co. Gesundheitswerkzeugkastens und die Beliebtheit des Einsatzes dieser bewährten Mittel sind auch viele Jahre nach der Veröffentlichung des ersten deutschsprachigen Buches zum Thema, nämlich „Das DMSO Handbuch“ von Dr. Hartmut Fischer, erstaunlich und ermutigend zugleich.



Akute und chronische Symptome selbst zu Hause oder als Therapeut in der Praxis oder Klinik schnell und effektiv mit einfachen und natürlichen Mitteln behandeln zu können, bringt die Medizin wieder näher zu den Menschen.

Die Selbstverantwortung für die Förderung und den Erhalt der eigenen Gesundheit bekommt wieder den Stellenwert, den sie lange Zeit in der Menschheitsgeschichte hatte und der ihr zusteht.



Wir dürfen uns trauen, den eigenen Körper wahrzunehmen und ihm im Fall der Fälle traditionell bewährte Hilfe zur Selbsthilfe anzubieten.

Neben guten Ernährungs-, Lebens- und Denkgewohnheiten beinhaltet der DMSO & Co. Gesundheitswerkzeugkasten auf diese Weise auch zahlreiche Möglichkeiten der Prävention. Die Stärkung und Pflege von Körper, Geist und Seele mit verträglichen Hausmitteln sind als zusätzlicher Baustein für eine robuste Gesundheit ebenso einfach, wie kostengünstig umzusetzen.



Stichwortregister

A

Ablagerungserkrankungen 52, 159, 172, 185, 188
Abszess 185, 296
Achillessehnenentzündung 135, 225
ADHS 51, 221, 223
Akne 30, 51, 79, 102, 240, 242, 244, 245
Aktivkohle 246, 247
Alkohol 34, 39, 40, 41, 45, 89, 92, 99, 104, 119, 211, 214, 298
Aloe Gel 25, 82, 171, 212, 230, 281, 284
Alpha-Liponsäure 86, 174, 177, 191, 271
Aluminium 95, 96, 179
Amalgam 54, 55, 101, 174
Ambroxol 134, 135, 195, 196, 199, 229, 234, 274, 283
Aminosäuren 45, 77, 99, 130, 132, 221, 222, 223, 224
Ampullen 23, 66, 67, 68, 69, 70, 83, 84, 109, 207, 212, 225, 233, 279
Amyloidose 188
Aneurysma 188, 191
Anorganische Pulver 95, 238
Anorganischer Schwefel 110
Anti-Aging 20, 23, 170, 171, 243, 290
Antibiotika 22, 51, 68, 89, 90, 92, 93, 104, 292, 298
Antidepressiva 92, 93
Antioxidanz 44
Anwendungsdauer 22, 26, 28, 31, 155, 157, 227
Anwendungsformen 22, 29, 54, 186, 243
Anwendungshäufigkeit 26, 206
Anwendungsregeln 18, 99
Aortenklappenstenose 188
Äpfelsäure 61, 151, 177, 178, 186, 285
Aphthen 20, 21, 30, 51, 87, 120, 121, 122, 245
Aromaölverdampfer 116
Artemisia annua 30, 44, 77, 102, 130, 136, 172, 228, 230, 247, 255, 298
Artemisinin 44, 66, 68, 245, 252, 254
Arterienverkalkung 188, 189
Arteriosklerose 34, 51, 188, 189
Arthritis 51, 52, 122, 135, 181, 185, 194, 196, 197, 198, 199
Arthrose 51, 52, 66, 69, 122, 135, 185, 194, 195, 196, 199, 297
Ärztzeitung 137, 153, 245, 254, 287, 300
Ascorbate 177
Ascorbinsäure 131, 132, 141, 160, 177, 178, 273
ASS 91
Asthma 51, 72, 73, 74, 200, 201, 203
Astrozytom 252, 254, 256
Atemwegserkrankungen 52, 185, 200, 203
Augenentzündung 38, 204, 207
Augenerkrankungen 31, 38, 51, 52, 181, 204, 211
Augenpflege 31, 167, 206, 211

Augentrockenheit 38, 56, 204, 206
Augentropfen 20, 29, 30, 31, 32, 33, 34, 35, 36, 37, 54, 56, 83, 113, 114, 120, 144, 167, 168, 205, 206, 207, 208, 209, 211, 281
Augentrost 20, 30, 32, 36, 209, 210, 211
Augenübungen 31, 34, 36, 209, 211
Äußerliche Anwendung 19, 27, 29, 75, 84, 153, 195, 201, 245, 257, 258, 285, 295, 296
Austrocknung 23, 24, 25
Auszugsmittel 30, 39, 40, 41, 44
Autoimmunkrankheiten 27
Autosterile Flüssigkeit 69, 70, 113, 114

B

Badewanne 47
Bengalrosa 60, 77, 130, 137, 153, 245, 252, 253, 254, 257, 287, 299, 300
Bewegungsstörungen 212, 213
Bindehautentzündungen 37
Bindehaut-Nävus 204
Blasenentzündung 21, 51, 112, 119, 198, 225
Blasenkrebs 252, 255, 257
Blasenspülung 21, 30, 120, 225, 226, 275
Blei 176, 177
Blutdrucksenker 94
Bluthochdruck 185, 214
Blutkrebs 252
Blutschwämme 256
Blutverdünner 89, 90, 91
Borax 47, 60, 77, 130, 138, 139, 140, 141, 165, 166, 229, 231, 297, 305
Borreliose 33, 51, 66, 67, 215
Bronchialkarzinom 253
Bronchitis 74
Brustkrebs 67, 137, 154, 155, 252
Burnout 51, 157, 276, 277

C

Calcaneus Zyste 250
Cannabis-Auszug 39
Carboxytherapie 79
CBD 300
CD 29, 68, 142, 144, 145, 237
CDL 37, 38, 66, 68, 71, 72, 73, 76, 78, 142, 143, 144, 145, 147, 148, 149, 155, 172, 214, 229, 255, 298, 302, 304
CDLplus 142, 144
Cellulite 171
Checkliste 18
Chelatmittel 89, 94, 174, 176, 189, 190, 286
Chemotherapeutika 68, 89, 90

Antworten auf Deine Fragen

Chemotherapie 51, 236, 256, 300
Chlordioxid 30, 38, 61, 62, 71, 77, 78, 102, 142, 143, 144,
145, 146, 147, 148, 149, 156, 159, 214, 227, 230, 238,
245, 247, 252, 254, 256, 298, 300, 302
Colitis ulcerosa 216, 218
COPD 74, 181, 203
Corona 247
Cortison 89, 92, 99, 104, 201, 207, 226, 241
Covid-19 148, 246
Creme 43, 65, 134, 135, 195, 196, 197, 199, 225
CRPS 65, 202
Curcumin 30, 66, 68
Cystitis 21, 181, 225

D

Dachmittel 26, 234, 305
Darmerkrankungen 30, 51, 52, 216, 218
Darmkrebs 252, 256, 299, 300
Darmsanierung 149, 185, 296
Das DMSO Handbuch 48, 92, 99, 147, 185, 307
DCA 61, 66, 68, 177, 255
Depressionen 89, 205, 276
Destilliertes Wasser 123, 151
Diabetes mellitus 219
Diasporal 67, 70
Dichloracetat 252
Dichloressigsäure 177
Diclofenac 99, 196, 197, 274
Dimethylsulfid 48, 50, 59, 95, 103, 108, 173
Dimethylsulfoxid 15, 50, 95, 96, 183
Divertikulitis 216, 217
DMPS 86, 94
DMSA 77, 86, 94, 130, 150, 177, 189, 190, 286
DMSO & Co. 1, 15, 27, 45, 60, 77, 130, 195, 196, 197, 217,
242, 252, 262, 265, 305, 307
DMSO Konzentrationen 20, 22, 41, 53, 120, 189
DMSO M 66, 67, 68, 230
DMSO ML 22, 68, 268
Dosierung 28, 34, 39, 42, 45, 47, 67, 72, 75, 91, 105, 106,
138, 140, 151, 152, 155, 221, 242, 252, 253, 289,
298, 299, 304
Durchblutungsstörungen 51, 80, 197, 282

E

EBV 248
EDTA 86, 94, 189, 271, 286
Eigenurin 19, 20, 23, 29, 62, 63, 64, 77, 122, 123, 124,
130, 171, 216, 227, 231, 241, 242, 245, 266, 268,
269
Einjähriger Beifuß 77, 102, 130, 227, 228, 230, 248, 302
Einlauf 20, 29, 30, 120, 142, 164, 167, 216, 226
Einnahmezeitpunkt 106, 155, 157, 158, 184
Einwegspritze 32, 56, 68, 113
Eisen 82, 150, 151, 161, 163, 164
Ekzem 240, 242

Elastomer 73
Elektrolytmischung 189
Entwicklungsstörung 221, 222
Entwicklungsverzögerung 223
Entzündungen 52, 55, 102, 135, 136, 181, 185, 191, 195,
225, 226, 230, 280, 282, 298
Epilepsie 51, 89, 221, 223
Erfahrungsmedizin 158, 191, 255, 276, 305
Europäische Pharmakopöe 108

F

Fäden 22, 54, 55, 58, 87, 291, 292
Faltenbehandlung 23
Faltenfilter 39, 42, 43, 244
Färben 100
Feigwarzen 240, 245
Fette 53, 77, 130, 243
Fettverteilungsstörung 261
Fibrosarkom 299, 300
Fibrose 74, 201, 203
Fremdmaterialien 54, 56, 57, 88
Füllungen 55, 101
Furfural 77, 130, 155, 158, 252, 253, 254, 255, 257, 300
Fußbad 19, 29, 120, 142

G

GABA 158, 169, 221, 222, 223
Galactose 30, 77, 130, 222, 223, 224
Gänseblümchen 20
Gebärmuttersenkung 232
Gehirntumor 154, 252, 254
Gehörgangsentzündung 225, 228
Gele 20, 23, 184, 194
Geruch 44, 50, 59, 75, 103, 104, 173, 241
Gesamtvolumen 19, 20, 120
Gesichtspflege 23, 171
Gesichtsspray 20
Gesundheitswerkzeugkasten 10, 35, 61, 76, 77, 129, 130,
136, 140, 150, 157, 160, 247, 255, 260, 262, 305,
307, 315, 316, 319
Gicht 51, 296
Giftstoffe 97, 98
Glaskörpertrübungen 204, 210
Glastrichter 39, 42, 43, 244, 277, 279, 296
Glaukom 37, 204, 205
Grapefruitkernextrakt 248
Grauer Star 38, 51, 204
Gürtelrose 51, 135, 233, 234

H

Haarausfall 235
Haarfärbemittel 97
Haarwuchs 236, 266, 267
Halbwertszeit 125
Haltbarkeit 31, 33, 39, 43, 60, 61, 62, 124, 142, 144

Antworten auf Deine Fragen

Hämangiome 256
Hämatoxylin 60, 61, 77, 130, 152, 153, 154, 160, 252, 253, 254, 255, 256, 257, 275, 299, 300, 301
Hämorrhoiden 237
Harnwegsinfektion 246, 247
Hashimoto 239
Haupteinsatzgebiete 51
Hausapotheke 60
Hauterkrankungen 51, 52, 137, 185, 240, 245, 295
Hautpflege 23, 167, 171, 202
Hautreinigung 63
Hautreizungen 64
Hautrötung 103, 104
Hautwucherungen 245
HDPE 18, 56, 83, 84, 86
Heilerde 44, 136, 217, 238, 246, 247, 263
Helicobacter Pylori 136, 185, 246
Hepatitis 57, 181, 227
Herpes 122, 188, 207, 233
Herpesbläschen 20, 21, 30, 120, 121, 245
Herpes Zoster 207, 233
Herzklappenerkrankung 188
Herzschrittmacher 54, 281
HGI 183
Hilfsmittel 113, 120, 121, 130, 277, 296
Histamin 65, 242
Histaminintoleranz 260
HMF 45, 92, 150, 155, 156, 157, 158, 159, 190, 251, 260, 268, 270, 277
Hüftdysplasie 297
Husten 74, 200, 201
Hyaluronsäure 23, 24
Hydroxyethylcellulose 23, 80, 171, 194, 195, 197, 199, 234, 280
Hydroxylradikal 44, 128
Hydroxymethylfurfural 45, 155, 156, 157, 158, 277
Hypertonie 51, 185, 214
Hypochlorit 36

I

Impfungen 148
Implantate 54, 102
Indikationen 51, 173, 180, 181
Infektionen 51, 55, 66, 67, 116, 136, 172, 195, 246, 271, 292, 298
Infusionen 20, 30, 61, 66, 67, 68, 69, 75, 76, 80, 99, 123, 153, 154, 167, 168, 183, 184, 195, 214, 227, 230, 234, 240, 276, 301
Inhalationen 20, 29, 30, 72, 253
Inhalator 20, 72, 200, 202
Injektionen 20, 21, 66, 69, 71, 80, 81, 99, 109, 120, 123, 137, 153, 167, 168, 212, 227, 230, 250, 258, 262
Integrative Medizin 247
Isotonisch 167, 168, 207, 216
Isotonisches Meerwasser 19, 20, 32, 33, 34, 72, 123, 124, 168, 210, 304

J

Juckreiz 103, 105, 228, 240, 244, 245

K

Kalium-Ascorbat 178
Kaliumcarbonat 160
Kaliumhydrogencarbonat 141, 160
Kaliumpermanganat 172
Kanalöffner 55, 76, 81, 104, 188, 265, 303, 305
Kanüle 32, 67, 68, 113, 254
Kapselfibrose 249
Kardenwurzel-Auszug 39
Keratitis 204, 209
Kieferentzündung 57, 225, 229
Kieselgur 77, 130, 136, 247
Kinderlosigkeit 75
Kinderwunsch 59, 75
Kleinmolekulare Substanz 79, 98, 182, 259
Kneipp 34
Knochenkrebs 154, 299
Knochenzyste 250
Kochsalzlösung 19, 20, 21, 24, 29, 32, 34, 63, 66, 68, 70, 72, 73, 102, 107, 114, 122, 123, 124, 200, 202, 203, 207, 208, 210, 211, 228, 230, 253, 286
Kolloidales Silber 124, 162, 172, 195, 199, 226, 241, 248, 293
Kondylome 240, 245
Kontaktlinsen 37
Kontraindikationen 51, 136, 157
Kontrastmittel 93
Kosmetik 20, 23, 24, 53, 171, 290
Krampfadern 51, 159, 251, 262
Krebs 52, 104, 131, 136, 137, 154, 155, 252, 255, 257, 299
Künstliche Linse 31, 33
Kunststoffmaterialien 22, 57, 58, 83, 84, 87, 102, 189, 216

L

Lactate 177, 179
Lähmung 181, 258
Langzeitstudie 26
LD50-Wert 103, 106, 107
Leaky-Gut-Syndrom 259
Leberentzündung 225
Leukämie 154, 159, 252, 256
Lichen planus 240
Lichen sclerosus 240, 241
Lipödem 172, 262
Lösemittelfreier Extrakt 39
Luftbefeuchter 116
Lugolsche Lösung 60, 76, 77, 130, 163, 229, 231, 239, 275, 293
Lungenentzündung 74, 185, 203, 298
Lungenfibrose 200, 202, 203
Lungenkarzinom 252

Antworten auf Deine Fragen

Lymphödem 172, 261

Lymphome 154, 301

M

Magengeschwür 136, 263

Magnesiumchlorid 19, 20, 49, 60, 63, 64, 65, 70, 77, 84, 90, 122, 124, 130, 131, 140, 164, 165, 166, 171, 172, 195, 196, 197, 212, 216, 223, 224, 225, 227, 230, 231, 235, 244, 261, 266, 268, 274, 279, 280, 281, 282, 284, 289, 296

Magnesiumchlorid-Hexahydrat 164, 165

Magnesiumflocken 165

Magnesiumglycinat 141

Magnesium-Lactat 68, 178, 190, 193, 224, 241, 251

Magnesiumöl 164, 165, 305

Magnesiumperoxid 45, 149, 185, 252

Magnesiumsulfat 70, 216, 223, 224

Makuladegeneration 31, 32, 33, 36, 204, 209

Malate 177, 179, 186

Medikamente 89, 90, 91, 92, 127, 214, 223, 226, 245, 271, 280, 281, 282

Medizin zum Selbermachen 76, 157, 252, 253

Meerwasser 19, 20, 23, 24, 29, 32, 33, 34, 36, 37, 72, 73, 74, 77, 80, 102, 113, 114, 118, 122, 123, 124, 130, 153, 167, 168, 190, 200, 201, 202, 203, 207, 210, 211, 216, 253, 256, 257, 277, 291, 304

Mehrkommerflasche 32

Melanom 137, 244, 245, 252, 254, 287

Melatonin 169

Metastasen 136, 255, 256

Methanol 95, 96

Methionin 110

Methylenblau 253, 255, 257, 299

Migräne 51, 242, 264

Mikroorganismen 60, 97, 98, 118, 167, 238, 246

Milbenbefall 302

Milchsäure 23, 48, 61, 68, 76, 77, 79, 130, 142, 143, 144, 146, 147, 169, 170, 171, 172, 177, 178, 179, 186, 190, 192, 253, 257, 260, 261, 262, 273

Mischungsverhältnis 29, 43, 53, 80, 146, 153, 205, 208, 237

Mitochondrien 68, 155, 181, 240, 241

Mitralklappeninsuffizienz 188, 192

MMS 67, 76, 77, 78, 142, 144, 146, 147, 172, 298

Morbus Crohn 216, 217, 218

Mouches volantes 211

MSM 37, 50, 76, 77, 79, 110, 128, 130, 173, 184, 198, 199, 260, 280, 283, 284, 297

Multiple Sklerose 66, 68, 265

Mundspülungen 20, 30, 86, 87, 101, 102, 120, 143, 167, 226, 241

Muttermale 185, 240, 245

N

NADH 45

Nagelbettentzündung 225, 229

Narben 23, 27, 31, 51, 52, 79, 102, 122, 237, 266, 268

Nasennebenhöhlenentzündung 225

Nasenpolypen 30, 269

Nasentropfen 29, 30, 80, 105, 113, 120, 167, 226, 269

Nasen- und Ohrentropfen 20, 113, 122

Natriumchlorit 61, 67, 145, 147, 148

Natriumhydrogencarbonat 146

Natriumhydrogensulfat 143, 147

Natriumselenit 61, 229, 275

Natriumtetraborat 138, 165

Natron 61, 77, 130, 146, 172, 177, 178, 285, 296, 305

Naturheilkunde 27, 91, 206, 227, 261

Naturstoff 48, 128

NBMI 150, 174, 175, 176

Nebenwirkungen 22, 26, 27, 103, 104, 217, 220

Netzhautablösung 35, 204

Neuralgie 51, 135, 234

Neuraltherapie 71, 80, 197, 229

Neurodermitis 51, 122, 240, 242

Nierenfunktionsstörungen 270

Nierenprobleme 303

Nierentransplantation 271

O

Ohrentropfen 20, 29, 30, 105, 113, 122, 142, 144, 164, 167, 281, 288

Ohrgeräusche 105

Öle 53

OPC 45, 157

OP-Wunden 22

Orale Anwendung 21, 106, 107, 111, 123, 185, 230, 280

Orale Einnahme 29, 224, 234

Organischer Schwefel 173, 280

Organische Säuren 172, 174, 177

Osteoporose 138, 141

Osteosarkom 299

Oxidationsmittel 37, 44, 60, 146, 148, 149, 159, 214, 237, 248, 252, 256, 296, 302

Oxidationsprozess 110

Ozon 62, 102, 172, 227, 230, 252

P

Parodontose 272

Pasconeural 212, 225, 233, 279, 282

Petrolether 39, 40

Petroleum 77, 130

Pfeiffersches Drüsenfieber 246, 248

Pharmazeutische Reinheit 108, 131

Pharmazeutisches Wasser 43, 122, 123, 304

Phelan-McDermid-Syndrom 221

Pickel 23, 240, 245

Pigmentstörungen 172, 273

Pilzerkrankungen 170, 172

Polyneuropathie 52, 185, 274

Polypropylen 73, 83
Polyvinylacetat 54, 56
Pottasche 160, 178
Praxisinstitut Naturmedizin 1, 7, 17, 129, 187, 294, 308, 316
Prellung 279, 280, 284
Procain 19, 21, 29, 30, 31, 32, 33, 63, 69, 71, 76, 79, 80, 122, 124, 191, 195, 197, 199, 205, 212, 225, 233, 234, 237, 266, 268, 279, 282, 283, 284
Propolis-Auszug 39
Prostatavergrößerung 154, 275
Prothesen 54
Psychische Erkrankungen 52, 276
Psychosen 276
Pustelbildung 64, 65
Pusteln 30, 240, 245
PVDF Filter 70
Pyometra 298

Q

QS24 87, 155
Quaddeln 64
Qualität 22, 46, 65, 108, 109, 110, 149, 150, 161, 164, 267, 277
Quecksilber 55, 86, 131, 176, 177
Querschnittslähmung 258

R

Rauchen 106
Redoxpotential 184, 185
Redoxsystem 110
Reduktionsmittel 44, 45, 81, 110, 157
Regenerationsmittel 23, 128, 204
Reinheit 18, 22, 39, 50, 60, 108, 109, 131, 139, 151, 164, 195, 196, 234, 240, 272, 277, 279, 296
Restless-Legs-Syndrom 278
Ricin 98, 99, 100
Rick Simpson Öl 39, 40
Ringerlösung 32
Rizol 172, 215, 245, 292

S

Salben 23, 63, 184, 194, 233
Salzsäure 142, 145, 146, 147, 148, 149
Scandicain 69
Schiefhals 212
Schizophrenie 276, 277
Schlaganfall 52, 159, 172, 188, 190, 193
Schleimhautentzündung 225
Schmerzen 19, 20, 27, 51, 52, 57, 89, 91, 111, 120, 124, 137, 191, 194, 195, 196, 197, 198, 217, 228, 234, 240, 262, 263, 265, 279, 280, 281, 282, 283, 284, 289, 303
Schmerzsyndrome 80, 197, 284
Schröpfen 80
Schwangerschaft 111, 112

Schwangerschaftsabbrüche 75
Schwangerschaftsstreifen 79, 262
Schwefelverbindung 50, 173
Schweizer Gesundheitsfernsehen 155
Schwerhörigkeit 105
Schwindel 22, 103, 104, 190
Sehschwäche 38, 204, 207
Selbstheilungskräfte 26, 27, 305
Selen 77, 130, 141, 195, 199, 202, 203, 229, 253, 255, 257, 260, 264, 289
Sinusitis 105, 122, 185, 225
SOD 205
Speichelfluss 103, 104, 201
Speichelsteine 285
Spinalkanalstenose 286
Sportlerspray 121, 225, 227, 230, 277, 284
Spritzenfilter 32, 66, 67, 70, 114, 152, 256, 257, 291
Spülung 29, 119, 143
Stents 54, 55, 189
Sterilherstellung 113
Stiefmütterchen 20, 30, 235
Stillzeit 111, 112
Strophanthin 30, 198

T

Tätowierungen 35, 54, 55, 115
Tautreten 34, 210, 211, 241, 243, 284
Taxifunktion 24
Therapeuten-Übersicht 66
Thermalwasser 19, 20, 124, 243
Tinnitus 30, 185, 287
Trinklösung 30, 56, 75, 91, 106, 107, 123, 146, 152, 153, 167, 184, 189, 190, 191, 198, 238, 241, 263, 264, 265
Tumor 52, 136, 137, 153, 253, 254, 299

U

Ultraschallbehandlung 289, 290
Ultraschallverdampfer 116
Umkehrosmosewasser 74, 168
Umschläge 30, 117
Unfall 52
Uveitis 38, 204, 206

V

Verdünnungen 21, 29, 75, 86, 98, 120, 121, 122, 123, 198, 281, 296
Verdünnungsflüssigkeiten 19, 22, 122, 124, 245, 266
Verweilzeit 22, 50, 77, 93, 125
Vitamin D3 76, 77, 81, 130

W

Wacholder-Auszug 39
Warzen 20, 21, 30, 120, 121, 122, 144, 240, 245
Wasserstoff 48, 61, 68, 180, 181, 182, 183, 188, 192, 247, 274, 288, 292

Antworten auf Deine Fragen

Wasserstoffbrückenbindungen 124, 259
Wasserstoffperoxid 19, 20, 29, 30, 37, 44, 48, 60, 61,
62, 66, 67, 68, 69, 70, 71, 72, 74, 77, 87, 88, 101,
102, 106, 107, 113, 116, 124, 130, 146, 156, 172, 184,
185, 188, 198, 200, 201, 202, 203, 214, 226, 227,
228, 229, 230, 231, 241, 242, 244, 245, 247, 248,
253, 256, 272, 288, 292, 293, 296, 298, 304, 305
Wechselwirkungen 20, 33, 54, 55, 56, 57, 83, 84, 86,
89, 91, 92, 101, 104, 128, 155, 158, 189, 249
Wehen 111
Weichteiltumore 252
Weihrauch 39, 41, 46, 119
West-Syndrom 221, 223
Wildkräuter-Auszug 39
Wirkungsweise 22, 128
Wirkverstärkung 76, 220
Wissensbausteine 18
Wunden 19, 22, 52, 79, 84, 185, 266, 291, 292, 304
Wundheilungsstörung 291, 293
Wundspüllösung 36

Z

Zahnersatz 83, 88
Zahnfüllungen 87
Zahnschmerzen 101, 102
Zahnwurzelentzündung 225, 229
Zäpfchen 45, 216, 237, 275
Zeitabstand 89, 156, 223, 224, 300
Zeolith 96, 131, 132, 136, 238, 246, 247, 260, 263
Zervikale Dystonie 212
Zink 77, 130, 178, 186, 260, 275
Zitronenmelisse 20, 30, 235
Zyste 51, 204, 210, 227, 250, 252, 256, 261



Medizin zum Selbermachen mit DMSO & Co. Ihr Gesundheitswerkzeugkasten für zu Hause oder in der Praxis

DMSO ist ein hochwirksamer und therapeutisch vielfältig einsetzbarer Naturstoff mit einer erstaunlichen Vielzahl von heilenden Wirkungen.

In diesem Buch erfahren Sie, wie Sie das Universalmittel DMSO zusammen mit weiteren einfachen, bewährten und gut verträglichen Mitteln zur Förderung Ihrer Gesundheit nutzen können.

Sie erhalten einen hocheffektiven Gesundheitswerkzeugkasten, der sowohl zu Hause als auch in Praxen beeindruckende Anwendungserfolge in der Behandlung akuter und chronischer Symptome zeigt.

Mit diesem einzigartigen Werk besitzen Sie umfangreiche Möglichkeiten, sich zahlreiche Hausmittel, Vorgehensweisen und medizinische Methoden anzueignen, um verschiedenste Symptome und Erkrankungen kostengünstig und effektiv zu behandeln.

Profitieren Sie von den umfassenden professionellen und auch für Laien leicht verständlichen Anleitungen und Rezepturen mit dem praktischen Gesundheitswerkzeugkasten DMSO & Co. und entdecken Sie, wie Sie mit den vielfältig einsetzbaren Natursubstanzen, Ihrem Körper rasche Regeneration und Regulation ermöglichen können.

Dieses Buch ist ein mächtiger Wissensschatz. Es gibt Ihnen die Möglichkeit, Ihre Gesundheit wieder in die eigenen Hände zu nehmen. Es ist Ihr Weg zu therapeutischer Freiheit, Sicherheit und Unabhängigkeit für ein natürlich gesundes Leben.

Die Medizin darf, soll und kann wieder zurück zu den Menschen kommen!

www.MedizinZumSelbermachen.de/E-Books



Erfahrungsberichte mit DMSO & Co. Ihr Gesundheitswerkzeugkasten für zu Hause oder in der Praxis

DMSO ist ein hochwirksames Heilmittel, das bei den unterschiedlichsten Symptomen eingesetzt werden kann. Dieser besondere Naturstoff ermöglicht unserem Körper rasche Regeneration und Regulation.

Zusammen mit weiteren einfachen, bewährten und gut verträglichen Mitteln eröffnen sich mit DMSO unbegrenzte Möglichkeiten für die Zusammenstellung eines hocheffektiven Gesundheitswerkzeugkastens, der sowohl zu Hause als auch in Praxen erstaunliche Anwendungserfolge in der Behandlung akuter und chronischer Symptome zeigt.

Beeindruckende Behandlungserfolge, die von Anwendern bereits mit DMSO & Co. erzielt wurden, sind in diesem Buch zusammengefasst.

Nutzen Sie die Chance von der Erfahrungsmedizin der vergangenen Jahrzehnte zu lernen und lesen Sie mehr über die erstaunlichen Heilungsvorgänge, die mit simplen, kostengünstigen und frei zugänglichen Mitteln und Methoden erzielt werden.

Dieses Werk ist Ihre Inspirationsquelle für die natürliche Selbstbehandlung. Denn die Medizin darf, soll und kann wieder zurück zu den Menschen kommen!



**Praxisinstitut
Naturmedizin**
Medizin zum Selbermachen

Antworten auf Deine Fragen zu DMSO & Co. Ihr Gesundheitswerkzeugkasten für zu Hause oder in der Praxis

DMSO ist ein hochwirksamer Naturstoff mit einer überwältigenden Palette an gesundheitsfördernden Wirkungen.

Dieses vielseitig einsetzbare Heilmittel bildet zusammen mit weiteren einfachen, bewährten und gut verträglichen Naturstoffen den Gesundheitswerkzeugkasten DMSO & Co., der sowohl zu Hause als auch in Praxen beeindruckende Anwendungserfolge in der Behandlung akuter und chronischer Symptome zeigt.

Dieser hocheffektive Gesundheitswerkzeugkasten eröffnet Ihnen unbegrenzte Möglichkeiten für eine natürliche Selbstbehandlung. Die in diesem einzigartigen Werk aufgenommenen Anwendungsfragen, Erkrankungen und Indikationen dienen Ihnen als vielfältige Impulse auf dem Weg zu mehr Gesundheit.

Obwohl diese erstaunlichen Mittel seit langer Zeit im therapeutischen Einsatz sind, zeigen sich bei der Handhabung und Anwendung erfahrungsgemäß zahlreiche Fragen. Das vorliegende Buch liefert Ihnen die Antworten auf diese und ermöglicht Ihnen mehr Sicherheit im Umgang mit DMSO & Co., dem praktischen Gesundheitswerkzeugkasten.

Profitieren Sie von dieser wertvollen Wissenssammlung und nutzen Sie, die in diesem Buch gegebenen Antworten als Motivation für weitere eigene Schritte. So können Sie selbst und für Ihre Familien, Freunde und Bekannte mehr therapeutische Freiheit, Sicherheit und Unabhängigkeit erreichen.

Nehmen Sie die Verantwortung für Ihre Gesundheit wieder in die eigenen Hände!

Dominik Dietz, M.Eng.

Ernährungs- und Gesundheitsberater | Detox-Coach | Schmerzspezialist

www.MedizinZumSelbermachen.de